

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats am 05. Mai 2020

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats wurden die beiden bisherigen stellvertretenden Bürgermeister in ihren Ämtern durch die Mehrheit der gültigen abgegebenen Stimmen in geheimer Wahl bestätigt. Auch in den kommenden sechs Jahren fungieren somit Josef Lang als 2. Bürgermeister und Gabriele Schultes-Jaskolla als 3. Bürgermeisterin. Der 2. Bürgermeister bekommt künftig eine Aufwandsentschädigung in Höhe von EUR 500,-/Monat sowie EUR 90,-/Tag ab dem 3. Vertretungstag. Die 3. Bürgermeisterin erhält künftig EUR 250,-/Monat. Beide hatten sich bereits während der letzten Wahlperiode als loyale und zuverlässige Stellvertreter bewährt.

Bürgermeister Christian Köck betonte in seiner kurzen Ansprache an das Gremium, dass er sich auch in den kommenden sechs Jahren eine frak-



Unverändertes Trio: 1. Bürgermeister Christian Köck (r.) kann weiterhin auf die Vertretung durch Vize-Bürgermeister Josef Lang und 3. Bürgermeisterin Gabriele Schultes Jaskolla bauen.

tionsübergreifende, vertrauensvolle, konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit im Sinne des Ortes wünsche. Dies hat uns in Rottach-Egern auch in den vergangenen Wahlperioden gut getan und stark gemacht.



Fünf neue Gemeinderatsmitglieder wurden zu Beginn der Sitzung vom Ersten Bürgermeister Christian Köck (links) vereidigt. Dies sind im Einzelnen: 3.v.lks. Sebastian Kölbl (CSU), rechts, Dr. Alexander von Schoeler (Grüne) sowie Alexandra Kolmansberger-Walleitner, Stefan Niedermaier (2.v.lks.) und Michael Hagn (3.v.r.) (allesamt BLITZ).

Fotos: Rathaus

Protokoll der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 05.05.2020

Vereidigung der neuen ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

Die Vereidigung der neuen Gemeinderatsmitglieder erfolgt durch den ersten Bürgermeister.

Beschlussfassung über die Zahl der weiteren ehrenamtlichen Bürgermeister

In den letzten sechs Jahren hat es sich bewährt, zwei weitere ehrenamtliche Bürgermeister im Amt zu haben. Es wird daher vorgeschlagen,

dies so beizubehalten.

Es werden zwei weitere ehrenamtliche Bürgermeister gewählt.

Wahl des zweiten Bürgermeisters

In geheimer Wahl wird Herr Josef Lang zum zweiten Bürgermeister gewählt.

Wahl des dritten Bürgermeisters

In geheimer Wahl wird Frau Gabriele Schultes-Jaskolla zur 3. Bürgermeisterin gewählt.



Vereidigung des zweiten bzw. dritten Bürgermeisters

Da beide weiteren Bürgermeister bereits im Amt waren, fällt die Vereidigung weg.

Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Der Gemeinderat erlässt eine Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeinde-Verfassungsrechts:

Festlegung der Art,

Anzahl und Größe der Ausschüsse

Der Gemeinderat beschließt den bisherigen Ausschuss für Ortsplanung, Ortsgestaltung und Umweltfragen, Finanzausschuss, Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus und Rechnungsprüfungsausschuss beizubehalten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss wird von 3 auf 5 Mitglieder erweitert.

Zusätzlich wird ein Ferienausschuss mit 10 Mitgliedern gebildet.

Bestimmung des Verfahrens

zur Sitzverteilung

Für die Ermittlung des Stärkeverhältnisses der Parteien und Wählergruppen in den Ausschüssen ist die Anzahl der Gemeinderatsmitglieder maßgebend. Der erste Bürgermeister wird dabei nicht mitgezählt.

Zur Sitzverteilung wurde in der letzten Geschäftsordnung das Verfahren Hare/Niemayer verwendet. Dadurch war gewährleistet, dass der Ausschuss ein verkleinertes Spiegelbild des Gemeinderates ist.

Die Stellvertretung der Ausschussmitglieder wurde bisher so geregelt, dass im Fall der Verhinderung in der von der Fraktion festgelegten Reihenfolge die Vertreter bestellt werden.

Der Gemeinderat ist mit der Bestimmung des Verfahrens Hare/Niemayer zur Sitzverteilung in den Ausschüssen einverstanden.

Bildung von Ausschussgemeinschaften

Die Bildung einer Ausschussgemeinschaft ist nicht möglich, so dass Gemeinderatsmitglied Jakob Appoltshauer in den Ausschüssen nicht vertreten sein wird.

Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass er als Vertreter bei den anderen Parteien und Wählergruppierungen eingesetzt wird.

Besetzung der Ausschüsse

Die folgende Ausschussbesetzung wird einstimmig beschlossen:

Ausschuss für Ortsplanung, Ortsgestaltung und Umweltfragen

(10 Mitglieder und 1. Bürgermeister)

CSU: 5 Sitze Josef Lang, Florian Baier, Anastasia Stadler, Josef Kaiser, Martin Strohschneider

FWG: 3 Sitze Dr. Klaus Fresenius, Gabriele Schultes-Jaskolla, Hermann Ulbricht

BLITZ: 1 Sitz Michael Hagn

GRÜNE: 1 Sitz Thomas Tomaschek

Finanzausschuss

(10 Mitglieder und 1. Bürgermeister)

CSU: 5 Sitze Alexandra Wurmser, Josef Lang, Anton Maier, Florian Baier, Anastasia Stadler

FWG: 3 Sitze Andreas Erlacher, Gabriele Schultes-Jaskolla, Georg Höb

BLITZ: 1 Sitz Michael Hagn

GRÜNE: 1 Sitz Dr. Alexander von Schoeler

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

(10 Mitglieder und 1. Bürgermeister)

CSU: 5 Sitze Alexandra Wurmser, Anastasia Stadler, Anton Maier, Franz Josef Maier, Sebastian Kölbl

FWG: 3 Sitze Georg Höb, Gabriele Schultes-Jaskolla, Andreas Erlacher

BLITZ: 1 Sitz Stefan Niedermaier

GRÜNE: 1 Sitz Dr. Alexander von Schoeler

Rechnungsprüfungsausschuss (5 Mitglieder)

CSU: 2 Sitze Alexandra Wurmser, Anastasia Stadler

FWG: 1 Sitz Gabriele Schultes-Jaskolla

BLITZ: 1 Sitz Michael Hagn

GRÜNE: 1 Sitz Thomas Tomaschek



Ferienausschuss

(10 Mitglieder und 1. Bürgermeister)

- CSU: 5 Sitze Josef Lang, Florian Baier,
 Alexandra Wurmser,
 Anton Maier, Josef Kaiser
- FWG: 3 Sitze Andreas Erlacher, Georg Höß,
 Gabriele Schultes-Jaskolla
- BLITZ: 1 Sitz Stefan Niedermaier
- GRÜNE: 1 Sitz Thomas Tomaschek

Zweckverband für Abwasserbeseitigung

(5 Vertreter und 1. Bürgermeister)

- CSU: 2 Sitze Sebastian Kölbl,
 Alexandra Wurmser
- FWG: 1 Sitz Andreas Erlacher
- BLITZ: 1 Sitz Alexandra Kolmansberger-Wal-
 leitner
- GRÜNE: 1 Sitz Thomas Tomaschek

Zweckverband Ringbergfriedhof

(4 Vertreter und 1. Bürgermeister)

- CSU: 2 Sitze Florian Baier, Josef Kaiser
- FWG: 1 Sitz Dr. Klaus Fresenius
- BLITZ: 1 Sitz Alexandra Kolmansberger-Wal-
 leitner

Schulverband

(2 Vertreter und 1. Bürgermeister)

- CSU: 1 Sitz Alexandra Wurmser
- FWG: 1 Sitz Gabriele Schultes-Jaskolla

Musikschule Tegernseer Tal

(1 Verbandsvertreter und 1. Bürgermeister)

Bürgermeister Christian Köck, Sebastian Kölbl

Volkshochschule

Bürgermeister Christian Köck

Bestellung von Verbandsräten und Vertretern der Gemeinde Rottach-Egern bei Zweckverbänden u.a.

Die von den Fraktionen benannten Vertreter bzw. Nachfolgeliste wird genehmigt.

Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss

Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss kann nicht der Erste Bürgermeister übernehmen. Dieses Amt ist von einem ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglied zu besetzen.

Es wird die 3. Bürgermeisterin Gabriele Schultes-Jaskolla für den Vorsitz vorgeschlagen.

Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag zu.

Festsetzung der Entschädigung für ehrenamtliche Gemeinderatsmitglieder

Es wird beschlossen, die bisherige monatliche Sitzungspauschale von 30 € und das Sitzungsgeld pro Sitzung von 40 € zu belassen.

Festsetzung der Entschädigung für die Mitglieder des örtlichen Rechnungsprüfungs-ausschusses

Der Gemeinderat beschließt, für die Entschädigung der Mitglieder des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses wie bisher 30 € pro Stunde festzulegen. Ferner wird der Entschädigungssatz gemäß § 3 Abs. 3 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wie bisher bei 30 € belassen.




RIEDER
RAUMGESTALTUNG

Miesbacher Straße 18 · 83734 Hausham
08026.8344 · www.raumgestalter.net



Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Nach Festlegung der einzelnen Punkte kann nun die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts erlassen werden.

Dem Erlass der Satzung wird zugestimmt.

Dienstaufwandsentschädigung des Ersten Bürgermeisters

Die Dienstaufwandsentschädigung nach Art. 46 KWBG, Anlage 2 wird für die durch das Bürgermeisteramt bedingten Mehraufwendungen und Repräsentationsverpflichtungen gewährt. Es wurde bisher immer der zulässige Höchstsatz (derzeit 798,47 €) gezahlt. Die Dienstaufwandsentschädigung ist steuerfrei.

Der Gemeinderat beschließt, den Höchstsatz für die Dienstaufwandsentschädigung von 798,47 zu gewähren.

Festsetzung der Entschädigung für die Benutzung des privateigenen PKW's für Dienstfahrten

durch den Ersten Bürgermeister

Die Entschädigung für die Benutzung des privateigenen PKW's für die Dienstfahrten durch den Ersten Bürgermeister ist derzeit auf 100 € festgelegt.

Aufgrund einer Neuberechnung wird eine Erhöhung auf 150 € vorgeschlagen. Eine zusätzliche Abrechnung von Fahrtkosten erfolgt dann nur noch im Ausnahmefall.

Der vorgeschlagenen Festlegung wird zugestimmt.

Entschädigung der weiteren Bürgermeister

Der bisherige zweite Bürgermeister hat eine monatliche Entschädigung in Höhe von derzeit 433 € erhalten. Ferner wurde ab dem 3. Vertretungstag eine Tagespauschale von 80 € gewährt. Diese Tagespauschale wurde auch für Samstage und Sonntage gewährt. Eine gesonderte Entschädigung für Fahrten mit dem privateigenen PKW innerhalb des Landkreises, sowie Telefon und sonstige Kosten (EDV, Porto, Kleidung usw.) wurde nicht gewährt und ist in der monatlichen

Pauschale enthalten. Die Entschädigung wird jährlich angepasst. Es wird vorgeschlagen, die monatliche Entschädigung auf 500 € und die Tagespauschale auf 90 € anzupassen.

Die bisherige dritte Bürgermeisterin hat eine monatliche Entschädigung in Höhe von derzeit 216 € erhalten. Hier wird vorgeschlagen, die monatliche Entschädigung auf 250 € festzulegen.

Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zu.

Festsetzung der Entschädigung für die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder für die Nutzung von mobilen Geräten

Ab der neuen Amtsperiode wird für die Sitzungen ein Ratsinformationssystem eingeführt. Hierfür ist der Einsatz eines mobilen Gerätes (Tablet, Mini-PC) erforderlich.

Es wird beschlossen, dass jedes Gemeinderatsmitglied für die Anschaffung dieses mobilen Gerätes einen einmaligen Zuschuss (gilt für 6 Jahre) in Höhe von 500 € erhält. Evtl. Zusatzkosten wie Papier oder Verbrauchsmaterialien sind mit dem Zuschuss ebenfalls abgedeckt. Die private Nutzung ist somit ebenfalls gewährleistet.

Erlass einer Geschäftsordnung (Gescho)

Gemeinderatsmitglied Georg Höb weist darauf hin, dass in der Geschäftsordnung noch nicht geregelt ist, in welchem Zeitraum der Ferienausschuss tagt. Dies muss nach der Gemeindeordnung festgelegt werden.

Geschäftsleiter Gerhard Hofmann wird dies noch in die Geschäftsordnung einarbeiten.

Der Gemeinderat beschließt die Geschäftsordnung für den Gemeinderat mit der vorgetragenen Änderung.

Bestellung der Bürgermeister zu Eheschließungsbeamten

Gemäß §2 Abs.3 der AVPTSG ist es möglich, dass der Erste Bürgermeister und die beiden weiteren Bürgermeister zu Standesbeamten mit eingeschränktem Aufgabenbereich bestellt werden. Sie sind nur zur Vornahme von Eheschließungen berechtigt. Zur Abwicklung der zahlreichen Eheschließungen wird vorgeschlagen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.



Aus dem Rathaus

Der Gemeinderat stimmt mit Wirkung vom 06. Mai 2020 der Bestellung des Ersten Bürgermeisters Christian Köck, des zweiten Bürgermeisters Josef Lang und der dritten Bürgermeisterin Gabriele Schultes-Jaskolla zum Standesbeamten beschränkt auf die Vornahme von Eheschließungen für den Standesamtsbezirk Rottach-Egern zu.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
Bürgermeister Christian Köck gibt folgende nichtöffentliche Beschlüsse bekannt:

- Erstellung eines Gehweges an der Valepper Straße auf Höhe Grundstück Sollacher
- Vergabe der allgemeinen Straßensanierungen
- Beitritt zum Vergabezentrum des Zweckverbandes Oberland

Verabschiedung

ehemaliger Gemeinderatsmitglieder

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Verabschiedung der ehemaligen Gemeinderatsmitglieder nachgeholt und voraussichtlich im Rahmen der Bürgerversammlung vorgenommen wird.

Minigolf, Tennis und Softeis in Kreuth!
Mit (Sicherheits-) Abstand die schönste Freizeit- und Sportanlage weit und breit!

Wir freuen uns auf Sie!

J. Eichhorn, Raineralmweg 2, 83708 Kreuth
Tel. 08029/1223 o. 0175/7340696



Jetzt mäht der *Husqvarna* Automower Ihren Garten!



SHELL GmbH

MOTORGERÄTE FACHMARKT

Obere Tiefenbachstr. 13 • 83734 Hausham

info@schell-hausham.de • www.schell-hausham.de



Telefonnummernverzeichnis der Gemeinde und Tourist-Information



Sammelrufnummer : 67 13 - 0 · Fax:671329 · Tourist-Information, Tel. 67310-0, Fax:67310-29

Amt	Name	Durchwahl	Zi.Nr.
1. Bürgermeister	Köck Christian	67 13 - 20	12
Geschäftsleitung	Hofmann Gerhard	67 13 - 22	12
Vorzimmer	Kirchleitner Martina	67 13 - 21	12
Kämmerei	Butz Martin	67 13 - 25	15
Steuerstelle	Klimt Viktoria	67 13 - 23	16
Lohnbuchhaltung/Friedhof	Hübsch Benedikt	67 13 - 27	16
Kasse	Geller Monika	67 13 - 26	15
	Schwarz Susanne	67 13 - 26	15
Hausverwaltung	Pfluger Josef	67 13 - 31	14
Einwohnermeldeamt	Hohenadl Elisabeth	67 13 - 39	5
(Paßamt, Fundamt, Rentenamt)	Hagn Magdalena	67 13 - 39	5
Gewerbeamt/Sozialamt	Zuber Ingrid	67 13 - 30	11
Bauamt Verwaltung	Obermüller Christine	67 13 - 32	23
	Eberl Alexander	67 13 - 36	21
Bauamt Technik	Staudinger Stefan	67 13 - 34	27
	Merone Daniel	67 13 - 37	26
Verkehrsreferat	Diegner Michael	67 13 - 33	22
Archiv	Geller Leonhard	archiv@rottach-egern.de	
EDV-Administrator	Heimkreiter Peter	67 13 - 43	14

Bauhof Rottach-Egern 187 999-0, Fax 187 999-9

Betriebszeiten: Mo – Fr 7.00 bis 12.00 Uhr, Mo – Mi 13.00 bis 17.00 Uhr, Do 13.00 bis 15.00 Uhr

Wertstoffhof, Feichterweg 6: 67840

Mo, Mi, Fr 8 - 12 Uhr, Mo, Mi, Do, Fr 13 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr.

Tourist-Information 6 73 10-0

Leitung Drexler Angelika 6 73 10-11

..... Maier Claudia 6 73 10-12

..... Wagner Elisabeth 6 73 10-13

..... Walsch Regina 6 73 10-16

..... Mayr Manuela 6 73 10-16

..... Erlacher Christa 6 73 10-17

Gemeindebücherei 6 71 35 9

Mo, Mi, Do, Fr 14.30 - 17 Uhr / Di 9 - 11 Uhr und 18 - 20 Uhr

„Bürgerbote“ - Redaktion Ingrid Versen, Bad Wiessee Tel. 80 60, Fax 8 24 76

..... E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de



Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.04.2020

Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Barthweg“ zur Errichtung einer Lagerhalle mit zwei Betriebswohnungen Fl.Nr. 460/7, An der Barthsäge

Der Bauantrag zum Neubau einer Lagerhalle für den Früchtegroßhandel Wunderlich hat z.T. nicht den Festsetzungen des Bebauungsplanes entsprochen. Zur schnellen Realisierung des Bauvorhabens hat der Ortsplanungsausschuss in seiner Sitzung vom 29.01.2020 Befreiungen vom Bebauungsplan erteilt.

Mit Schreiben vom 04.03.2020 macht die Bauabteilung des Landratsamtes darauf aufmerksam, dass die Änderung des Bebauungsplanes erforderlich ist. Da die Grundzüge der Planung berührt werden reichen Befreiungen von dem Bebauungsplan nicht aus.

Die einzelnen Überschreitungen werden auf dem dargestellten Lageplan mit der Gewerbehalle und den Stellplätzen gezeigt.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Barthweg“ soll im Verfahren nach § 3 Abs. 1 (Bürgerbeteiligung) und § 4 Abs. 1 BauGB (Beteiligung der Behörden) durchgeführt werden.

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 27 „Hagrainer-/ Sonnenmoosstraße“

Der Bebauungsplanentwurf vom 6. April 2020, gefertigt vom Architekturbüro Thomas Mattner, wurde im Ortsplanungsausschuss erläutert, beurteilt und der Grünstreifen von 6,0 m auf 8,0 m verbreitert sowie die Baugrenzen geringfügig

abgeändert.

Mit dem Bebauungsplan soll die lockere Einfamilienhausstruktur mit Gartenflächen und Baumbestand erhalten und trotzdem zusätzliche Bebauungen ermöglicht werden. Die im Verlauf der Sonnenmoosstraße erfolgte Verdichtung mit Mehrfamilienhäusern und Tiefgaragen, die größtenteils als Zweitwohnsitz gekauft und genutzt werden verändern die städtebauliche Struktur negativ.

Die Festsetzungen in dem Reinen Wohngebiet lassen eine zweigeschossige (Wandhöhe 6,05 m) und offene Bebauung zu. Für jedes einzelne Grundstück ist die überbaubare Grundfläche für Haupt- und Nebengebäude ausgewiesen.

Der Planentwurf vom 6. April 2020 wird gebilligt und die Auslegung im vereinfachten Verfahren nach § 13a BauGB beschlossen.

Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet Hagrainer-/ und Sonnenmoos-straße

Die bestehende Veränderungssperre zum Erstellen eines Bebauungsplanes läuft nach 2 Jahren, seit ihrem Inkrafttreten am 16. Mai 2020, aus. Da der Bebauungsplan noch nicht fertiggestellt ist, soll das Gebiet von entgegenstehenden Bauvorhaben geschützt werden.

Sobald der Bebauungsplan Nr. 27 „Hagrainer- und Sonnenmoosstraße“ rechtskräftig ist tritt die Veränderungssperre außer Kraft.

Der Gemeinderat beschließt die Veränderungssperre nach § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB um ein Jahr zu verlängern.



Siebenhütten

Momentan nur Essen und Getränke zum Mitnehmen!

Bis auf Weiteres Sonntag Ruhetag



Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 25 „Nördliche und Südliche Hauptstraße/Reiffenstuel- und Schildensteinweg“

Der Entwurf zum Bebauungsplan vom 15.11.2019 musste nochmals geändert werden, da der inzwischen vom Landratsamt genehmigte Vorbescheid bindend ist.

Dies betrifft die Vergrößerung der Tiefgarage bis zur nördlichen Grundstücksgrenze, die Verbreiterung um 1,0 m und die geänderte Einfahrt in die Tiefgarage.

Außerdem sind max. 8 Wohneinheiten anstatt 5 Wohnungen für das Mehrfamilienhaus zulässig. Der Planentwurf vom 21.04.2020 wird gebilligt und die Auslegung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB beschlossen.

Änderung und Ergänzung

der örtlichen Gestaltungssatzung

Der Ortsplanungsausschuss hat verschiedene Änderungen und neue Ergänzungen zur Gestaltungssatzung empfohlen.

Bei Bauanträgen sind Ansichtspläne negativ aufgefallen, beispielsweise Fassaden mit liegenden Fenstern 0,50 x 2,50 m. Zur Definition wird nun das Größenverhältnis 1 : 2 (Höhe/Länge) benannt. Mit Beschluss- und Tischvorlage werden auch geschossübergreifende Fenster sowie Eckfenster als unzulässig erklärt. Bei Dachziegeln ist künftig auch eine anthrazitgraue Farbe möglich,

allerdings werden keine engobierten Ziegel mit glänzender Oberfläche zugelassen. Zu Dachaufbauten zählen auch Aufzugsüberfahrten, dieses wird in § 4.7 der Gestaltungssatzung ergänzt.

Zur Vermeidung von Missverständnissen wird bei den Abstandsflächen für Gebäude hinzugefügt, dass nur untergeordnete Balkone keine zusätzliche Abstandsflächen benötigen.

Bei mehr als 3 Stellplätzen an öffentlichen Verkehrsflächen ist für weitere Parkplätze eine Zufahrt herzustellen. Zwischen Stellplatz und Verkehrsraum ist mind. ein Abstand von 2,0 m einzuhalten.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Gestaltung baulicher Anlagen und Einfriedungen sowie über Abstandsflächen, Kfz-Stellplätze und Abstellplätze für Fahrräder vom 20. Juni 2018 entsprechend der Tischvorlage zu ändern und zu ergänzen.

Genehmigung des Jahresabschlusses der Wasserversorgung Suttlen zum 31.12.2018

Der vorgelegte Jahresabschluss 2018, abschließend mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.215.782,06 € und einem Jahresverlust in Höhe von 53.959,43 €, wird unverändert festgestellt. Die Gemeinde Rottach-Egern übernimmt den Jahresverlust in Höhe von 53.959,43 €, der im Berichtsjahr als durch den Haushalt der Gemeinde Rottach-Egern ausgeglichen gilt.

Das Verrechnungskonto der Gemeinde wird seit dem Jahr 2015 mit 0,5 % jährlich verzinst.

Bücherei wieder geöffnet

Seit dem 11. Mai befindet sich die Bücherei wieder im **renovierten ALTEN PFARRHOF**. Es gelten die zurzeit üblichen Hygienevorschriften. Bitte beachten Sie auch unsere **derzeitigen Öffnungszeiten**:

Mo, Do und Fr 14.30 – 17.00 Uhr

und Di 18.00 – 20.00 Uhr

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überraschen von den Räumlichkeiten, unserer neuen Einrichtung, aktuellen Medien und Neuheiten

wie z.B. verschiedenen **Zeitschriften** zum Sprachenlernen wie SPOTLIGHT (Englisch), ADESSO (Italienisch), ECOUTE (Französisch) und ECCOS (Spanisch), dem Polimagazin CICERO, diversen Frauenzeitschriften und der Bilderbuchzeitschrift GECKO für die Kinder.

Bis bald im Alten Pfarrhof!

Ihr Büchereiteam



Bayerische Seenschifffahrt informiert!

Voraussichtlich am 30.05.2020 werden wir einen, vorerst eingeschränkten, Fahrverkehr aufnehmen.

Für die Schiffe wurde ein Hygieneschutzkonzept erstellt, die Fahrgäste werden an den Stegen auf entsprechende Maßnahmen (Abstand halten beim Aus- und Einsteigen, Maskenpflicht in den Fahrgasträumen, Desinfektionsmöglichkeiten. etc.) hingewiesen.

Für unser Personal gelten geänderte Arbeitsanweisungen und Einsatzmodalitäten.

Aufgrund des geänderten Personaleinsatzes ist

beabsichtigt, an allen Tagen die Linien A und B (Große Rundfahrten) einzusetzen und zusätzlich von Freitag mit Sonntag eine Südliche Rundfahrt.

Insbesondere für Inhaber der TegernseeCard führt dies zu einer Einschränkung des Angebots, da durch den geänderten Fahrplan das Streckenangebot reduziert ist.

Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH wurde um Information der teilnehmenden Gastgeber gebeten.

Lorenz HöB

Betriebsleiter bei der Staatl. Seenschifffahrt



Gemeinde Rottach-Egern

sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Bauamtsleitung (m/w/d)

für die Bereiche Bauleitplanung, Bauordnung und Bauverwaltung

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Bauleitplanverfahren, sonstigen Satzungen nach Baugesetzbuch, Erarbeitung von städtebaulichen Verträgen und Erschließungsverträgen
- Verfassen von Stellungnahmen zu Fachplanungen Dritter
- Planungs- und bauordnungsrechtliche Beratung von Bürgern, Bauherren und Architekten
- Vorbereiten komplexer Themen und Vorgänge in geeigneter Weise für die gemeindlichen Gremien und Teilnahme an deren Sitzungen
- Mitwirkung beim Angebots- und Auftragswesen (HOAI, VOB, VOL, VOF)

Ihr Profil:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter mit Fachprüfung II oder vergleichbare Ausbildung
- Fundiertes Fachwissen und Erfahrung auf dem Gebiet des öffentlichen Baurechts
- Überdurchschnittlich belastbare, engagierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit

keit mit Entscheidungsfreude, Beratungs- und Verhandlungsgeschick

- Gute EDV-Kenntnisse; Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung von Standardsoftware des MS-Office-Paketes und GIS-Anwendungen
- Teamfähigkeit, bürgerorientiertes und sicheres Auftreten, Eigeninitiative

Wir bieten:

- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit gleitender Arbeitszeit in gutem Betriebsklima
- Entgeltgruppe 11 und übliche Sozialleistungen nach TVöD

Bewerbung reichen Sie bitte bei der **Gemeinde Rottach-Egern, Nördliche Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern** ein.

Auskünfte erteilt Herr Gerhard Hofmann, Geschäftsleiter, Tel. 08022/671322.

E-Mail: GHofmann@rottach-egern.de



Verkauf Kfz-Unterstellplatz Ellmösl

Aufgrund der Erstellung der neuen Gemeinde-wohnhäuser verkauft die Gemeinde Rottach-Egern den Kfz-Unterstellplatz in Ellmösl. Der Kfz-Unterstellplatz ist bis Ende Juni 2020 selbst abzubauen. Die Maße sind 20,20 m auf 5,90 m.



Die Durchfahrthöhe beträgt 2,50 m
Preis: VB 5.000,- €
Kaufangebote können an Herrn Merone
Tel. 08022/6713-37
E-Mail: DMerone@rottach-egern.de
gerichtet werden.



BRK-Hausnotruf, kostenlos für ältere und bedürftige Menschen!



Im Rahmen der Aktion „Leser helfen Lesern“ hat das Bayerische Rote Kreuz von den Lesern des Merkur fast 70.000 € erhalten, um bedürftigen Einwohnern aller Gemeinden im Landkreis Miesbach den Hausnotruf des BRK kostenlos zur Verfügung stellen zu können.

Der Hausnotruf ist die ideale Absicherung für alle allein lebenden, älteren oder hilfsbedürftigen Menschen. Immer mehr Menschen erkennen den Nutzen des Hausnotrufs und sichern sich so den Kontakt zu schneller Hilfe bei überraschender Übelkeit, Sturz oder anderweitiger Hilflosigkeit. Wenn die Kosten für den Hausnotruf jedoch nicht von der Kasse übernommen werden, kann oder will sich mancher diese Sicherheit nicht leisten und nimmt bewusst das Risiko der überraschenden Hilflosigkeit in Kauf.

Dank der „Leser helfen Lesern“- Aktion des Merkur kann das BRK älteren (mind. 75 Jahre) oder bedürftigen Menschen im Landkreis Miesbach nun den BRK-Hausnotruf kostenlos zur Verfügung stellen.

Wie funktioniert der Hausnotruf des Roten Kreuzes?

Sie können unsere BRK-Hausnotrufzentrale im Notfall einfach per Knopfdruck alarmieren. Sie tragen den Funksender entweder wie eine Uhr am Arm oder an einer Kette um den Hals. Unsere BRK-Hausnotrufzentrale ist an jedem Tag rund um die Uhr besetzt. Im Notfall leisten wir schnelle Hilfe nach Ihren Bedürfnissen und gesundheitlichen Erfordernissen. Im Vorfeld können Sie bereits festlegen, wie wir bei Hilfebedarf verfahren sollen und welche Personen wir informieren sollen.

Interessierte Bürger können sich im Rottacher Rathaus bei Frau Zuber, Tel. 6713-30 IZuber@rottach-egern.de melden oder gerne auch direkt beim BRK.

Die Leiterin des BRK-Hausnotrufs, Frau Weber, berät Sie telefonisch oder vor Ort sehr gerne hinsichtlich aller Fragen zum BRK-Hausnotruf!
Annemarie Weber, Leitung BRK-Hausnotruf,
Tel.: 08025/2825-11; weber@kvmiesbach.brk.



Zeit für Neues



Telefon
08022/9809604



Telefon
08022/9809577



Telefon
08022/9808840

Tegernseer Straße 8 • 83703 Gmund am Tegernsee



Aktiv in der Natur - Wunder der Suttén erleben

Aktivitäten in der Natur stärken nachweislich das Immunsystem und wirken sich positiv auf das körperliche und seelische Wohlbefinden aus. Darum sind auch für diesen Sommer, sollten sich die Umstände weiterhin günstig entwickeln, kleinere Aktivveranstaltungen im Freien geplant. Auch die Veranstaltungsreihe Suttén „Natur pur“ unter dem Motto „Wandern. Schmecken. Erleben“ findet in diesem Jahr in etwas reduziertem Format statt. Der ursprünglich wie gewohnt für die Pfingstferien geplante Termin wurde aufgrund der aktuellen Situation auf Juli verschoben. Vom 05. bis 12. Juli lockt nun das

Hochtal zwischen Wallberg und Stolzenberg wieder Naturliebhaber zu diesem außergewöhnlichen Naturerlebnis für alle Sinne. Unterschiedliche Wanderungen und Naturführungen werden im Rahmen der Reihe für kleine Gruppen angeboten. Ergänzt werden soll das Aktivangebot im Sommer durch weitere Wanderungen und Aktivveranstaltungen der Tegernseer Heimatführer. Eventuelle Terminänderungen oder auch Absagen werden vorbehaltlich der gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Bitte informieren Sie sich über alle Veranstaltungen auf der Webseite: www.tegernsee.com/veranstaltungen

Veranstaltungstermine allgemein

Aufgrund der Situation ist es aktuell zum Redaktionsschluss noch schwer, genaue Veranstaltungstermine für den Juni bekanntzugeben. Voraussichtlich öffnen die Museen ihre Türen und im Rahmen der geltenden gesetzlichen

Maßnahmen können eventuell kleinere Veranstaltungsformate stattfinden, speziell im Freien. Alle aktuellen Informationen finden Sie im Online Veranstaltungskalender: www.tegernsee.com/veranstaltungen

Gemeinsam gegen Corona

Spruch des Monats!

**Manchmal muss man Abstand nehmen,
um das Wesentliche zu erkennen.**

Quelle: unbekannt



Hochfeldstraße 24
83684 Tegernsee
Telefon: 0163.7001770
www.piaglitz.de

Die Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen bedeutet, dass man sich gemeinsam auf den Weg begibt, Ziele zu verwirklichen und Gefühle erfahrbar zu machen, neue Kräfte zu mobilisieren, um handlungsfähig zu werden. Gerade in Zeiten der Corona Krise kann es sein, dass sich manche Konflikte verdichten. Seit 11 Jahren arbeite ich mit Kindern und Jugendlichen und ihren Familien, Paaren bzw. als Vermittlerin bei elterlichen Konflikten und berate Einzelpersonen.

Die Abrechnung bei Kindern und Jugendlichen erfolgt über die gesetzliche und private Krankenversicherung.

Ich finde es wichtig, in der Therapie den Ansatz der Verhaltenstherapie zu ergänzen um andere Verfahren, die den Klienten helfen, wie z.B. Entspannungsmethoden, Elemente der Schematherapie oder der lösungsorientierten Therapie. Derzeit finden viele Termine als Videosprechstunde über eine zertifizierte Plattform statt. Das ist eine gute Möglichkeit, um in aller Ruhe und ohne Maskenpflicht ins Gespräch zu kommen.



Danke!

Wieder einmal hat **Claudia Maier** von der TTT Kontakt mit Rottacher Familien aufgenommen, um Beiträge für unsere Corona-Sonderseiten zu sammeln. Dank gilt auch den Familien, die so eifrig mitgemacht haben.

Die nachstehenden Bildberichte zeigen, dass ein kleiner Virus zwar die ganze Welt auf den Kopf stellen kann, aber die Rottacher nicht aus der Ruhe gebracht werden können.

Ingrid Versen – Redaktion.

Muttertagstörtchen für Mama Uli

In der kleinen Bäckerei, gibt's so manche Schleckerei... Ein echtes Backtalent ist **Julia Marquardt**, wie unser Foto zeigt.

Viel Mühe hat sich die 10-jährige **Julia Marquardt aus Rottach-Egern** gegeben, um ihre Mama Uli am Muttertag mit dieser süßen Köst-



lichkeit zu überraschen.

Da läuft einem beim Hinschauen schon das Wasser im Mund zusammen.

Danke für die Einsendung!

Zutaten für 8 Stück
Aus dem Einkaufskorb
4 Schoko-Donuts (Backregal)
100 g Schlag Sahne
1 Pck. Sahnfestiger
250 g Vanillequark
250 g Erdbeeren
1 Pck. roter Tortenguss
50 g Erdnuss-Krokant
Außerdem
2 EL Zucker, 2 EL Zitronensaft

1 Donuts waagrecht halbieren. Sahne mit Sahnfestiger steif schlagen und unter den Quark heben. Creme in einen Spritzbeutel füllen, auf die Donut-Hälften spritzen.

2 Die Erdbeeren waschen, putzen und halbieren. Fächerartig auf der Creme anordnen. Tortengusspulver mit Zucker mischen. 200 ml Wasser und Zitronensaft dazugeben. Aufkochen lassen.

3 Guss auf die Erdbeeren träufeln. Erdbeertörtchen mit Erdnuss-Krokant bestreut servieren.

Mit ein bisschen Geschick, kannst Du die Erdbeeren auf den Donuts verteilen. Dann den roten Tortenguss gleich mäßig darüberträufeln. Viel Spaß!



„Schüler im Homeoffice“

Hallo, mein Name ist **Elena Reischl**, ich bin 11 Jahre und gehe in die 5. Klasse der Realschule Gmund. Wegen Corona ist ja zur Zeit nicht viel los, wenn ich die Schulaufträge erledigt habe, die wir über das Internet bekommen, spiele ich am Handy oder mit meiner großen Schwester, oder meiner Mama.

Am liebsten schreibe ich aber an meinem Buch, dies schreibe ich über eine App die dafür gemacht wurde. Auf der App kann ich auch Bücher von anderen Leuten lesen. Ich bin ein riesen „Warrior Cats“ Fan und genau darum geht es auch in meinem Buch!

Seitdem man wieder einen Menschen außerhalb des Haushalts draußen treffen darf, sehe ich endlich meine beste Freundin Hanni wieder. Da sie ein Trampolin im Garten hat, üben wir dort und auf der Wiese Elemente für unseren Turnverein. 1,5 Meter Abstand zu halten ist dort kein Problem. Derzeit üben wir den Überschlag, es gibt immer was zu verbessern. Bei WhatsApp



haben wir eine Turngruppe und unsere Trainer schicken öfter verschiedene Challenges, um uns fit zu halten. Die sind nicht immer leicht, aber es macht trotzdem Spaß. So kann man die Freunde wenigstens übers Handy sehen, wenn es sonst schon gerade nicht geht.

Diesen Beitrag bekamen wir über Trainerin Astrid Grünwald, der wir herzlich danken.

Aktive Rottacher Familie !

Damit der Tag schon gut beginnt, gibt es bei der Familie Schlichtner hauseigenes Müsli (zum Nachmachen):

Knusper-Müsli- Bruch

Zutaten:

- 100 g getrocknete, kernlose Datteln
- 125 g getrocknete Cranberrys
- 100 g Butter
- 200 g kernige Haferflocken
- 50 g Weizenkleie (oder Chiasamen)
- 1 EL Zimt
- 1 Prise Salz
- 1 halbe Tafel dunkle Schokolade

Zubereitung:

Die Datteln und Cranberrys in 100 ml warmen Wasser einweichen. Butter in einem Topf (nicht zu klein) schmelzen und die Haferflocken darin etwas anrösten. Weizenkleie oder Chiasamen



zu den Haferflocken in den Topf geben. Mit Zimt und einer Prise Salz würzen. Die Trockenfrüchte im Mixer fein pürieren und zum Rest in den Topf geben. Alles gut mischen und verkneten. Ein Backblech mit Backpapier belegen. Die Masse auf das Blech streichen und im vorgeheizten Ofen (Mitte, Umluft) bei 180 Grad etwa 20 Minu-



ten backen. Die Knuspermischung noch warm in kleine Stücke brechen.

Für Schokofans: das Müsli mit dunkler geschmolzener Schokolade bestreichen und trocknen lassen. Lasst es euch schmecken!



Gestärkt durch ein gutes Frühstück kommt die Lust zum Wandern, wobei Entdeckungstouren besonders gefragt sind.

Viktoria und Maxi Schlichtner erkunden gerne ihre wunderschöne Heimat. Das Foto entstand auf dem **Waldlehrpfad Lärchenwald**, wo es viel zu bestaunen gab.

Mit offenen Augen durch die Natur gingen die Geschwister auch am **Suttensee**, wo sie auf dem Weg diesen kleinen Frosch entdeckten und sich sehr darüber freuten.



Ob sich aus dem niedlichen Frosch inzwischen ein kleiner Märchen-Prinz entwickelte, konnte bis Redaktionsschluss leider noch nicht ermittelt werden.



Freude am Kochen

Da scheint der nächste Sternekoch für Rottach-Egern bereits in den Startlöchern zu stehen:

Auch wenn der gerade mal 4 ½-jährige Kilian Butz (Sohn des Rottacher Kämmerers Martin Butz) noch ein Bankerl braucht, um den Kochtopf zu erreichen. Bestens gelaunt und eifrig bei der Sache rührt Kilian die Spaghetti, wobei die dazugehörige Sauce Bolognese natürlich nicht fehlen darf.

Sicherlich hat den Eltern das köstliche Mittagessen bestens geschmeckt.



Lena in Doppelfunktion

Dass talentierte Turnerinnen beim Blumenpflücken für den Muttertag gleichzeitig auch noch ihren Handstand üben können, zeigt uns die 10-jährige **Lena Maier** aus Rottach-Egern. Großen Respekt!



Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal – Hilfsangebote für Senioren in der Coronakrise

Die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal e.V. hilft während der Coronakrise besonders intensiv Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren und somit der Hauptrisikogruppe der Pandemie. Auch mit den Lockerungen bleibt die Arbeit wichtig – Angehörige der Risikogruppen sollen das Angebot zu ihrem eigenen Schutz gern weiter in Anspruch nehmen.

Die Coronakrise hat die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal e.V. (NHTT) vor neue Herausforderungen und damit vor die Notwendigkeit gestellt, das bestehende Angebot auszuweiten. Der Schwerpunkt des gemeinnützigen Vereins, der von den fünf Kommunen und den Kirchgemeinden getragen wird, liegt seit Beginn der Coronakrise auf den Einkaufsfahrten und Besorgungen für die Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren sowie für weitere Risikogruppen und in Quarantäne befindliche Einwohner. Das Angebot umfasst in Ausnahmefällen sogar Fahrten zum Arzt. Schutzmasken, die die Nachbarschaftshilfe als Sachspende erreichten, werden den Helfern zur Verfügung gestellt und an gefährdete Personen verteilt. „Mit den neuen Herausforderungen, auf die es rasch zu reagieren galt, ist auch der Organisationsaufwand enorm gestiegen“, erläutert die Leiterin des Vereins Ariane Friedrich. Schnelle Hilfe kam auch von der Tegernseer Tal Tourismus GmbH. Bereits im März vereinbarten der 1. Vorsitzende der NHTT Pfarrer Dr.



Weber und der Geschäftsführer der TTT Christian Kausch eine Kooperation, deren Ziel eine zügige Bearbeitung aller Anfragen an die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal war. „Ich freue mich sehr, dass wir die Bewohner des Tegernseer Tals mit einem gezielten und nachhaltigen Angebot unterstützen können“, erläutert Christian Kausch die Kooperation. Seitdem übernehmen die vier Auszubildenden der TTT die telefonische Annahme der Nachfragen für Einkäufe und leiten diese an Christina Parzhuber, Einsatzleiterin der Nachbarschaftshilfe, weiter. Sie unterstützen außerdem bei den aktiven Helfertätigkeiten wie Besorgungen oder Versand der Schutzmasken. Über das Büro der NHTT werden die freiwilligen Helfer und Helferinnen für ihre täglichen Einsätze koordiniert. Sie sind professionell geschult und geprüft sowie unfall- und haftpflicht-versichert. Weil sie 100% hygienisch und kontakt-



Elektrotechnik Hinterholzer

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
Telefon 0171 - 767 3009
eMail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de

NEUERÖFFNUNG

GLASEREI MOSER

Meisterbetrieb



- › Glasreparatur
- › Glasduschen
- › Ganzglasanlagen
- › Lackiertes Glas
- › Glasdächer
- › Gastrennwände
- › Spiegel nach Maß
- › Bildereinrahmung

Glaseri Moser · Carl-Miller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaseri-moser.de · www.glaseri-moser.de

STIHL

Bei diesem
Rasenmäher ist
Entspannung
vorprogrammiert.

Der iMOW Mähroboter –
im Rundum-Sorglos-Paket.



Jetzt Termin mit Tobias Seidl
zur Gartenbesichtigung
vereinbaren unter 0171 1488933

SCHAFLITZEL

Tegernseer Str. 95
83700 Reitrain
www.landtechnik-schafplitzel.de
08022/5350

Ab 26. Mai 2020
bin ich wieder
für Sie da!

Carpe diem
... genieße den Tag



Christiana Brandl
Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Egern
Telefon: 08022/660532
Mobil: 0172/8125321
christiana.brandl@online.de
www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de



Gemeinsam gegen Corona

los arbeiten, genießen sie ein großes Vertrauen in der Bevölkerung. Die Senioren und Risikovertreter, die das Angebot in Anspruch nehmen, sind dankbar, dass sie nicht selbst vor die Tür gehen müssen und die Hygiene-Kette nicht unterbrochen wird. Ariane Friedrich von der NHTT lobt die große Hilfsbereitschaft im Tal und den Enthusiasmus der freiwilligen Helfer.

Nach der Lockerung der Maßnahmen durch die Regierung vergangene Woche lässt sich ein Rückgang der Nachfragen feststellen, was das Team der Nachbarschaftshilfe mit Besorgnis erfüllt. Die Lockerungen betreffen nicht die Be-

stimmungen für die Risikogruppen und bedeuten keinesfalls ein Signal zur Entwarnung. Deshalb möchten die Verantwortlichen an dieser Stelle noch einmal auf das Angebot der Gemeinden hinweisen, dass die Helfer und Helferinnen der NHTT die Einkäufe und Besorgungen weiterhin gern übernehmen.

Anfragen zu Einkäufen und Besorgungen sowie Nachfragen zu Schutzmasken über das Telefon der TTT unter 08022 92738-52 und 08022 92738-53 und direkt zur Nachbarschaftshilfe unter 08022 706563 für alle anderen Belange.

Sonnwendfeier 2020 – trotz Corona?

Die Sommersonnenwende findet 2020 am 20. Juni statt. Zur Sommersonnenwende erreicht die Sonne auf der Nordhalbkugel der Erde die höchste Mittagshöhe bzw. ihren höchsten Stand über dem Horizont. Zu diesem Zeitpunkt herrscht der längste Tag und die kürzeste Nacht, weil der größere Teil der täglichen Sonnenbahn oberhalb des Horizonts liegt.

Das typische Juni-Sommerwetter und die in mittleren Breiten der Nordhalbkugel noch frühlingshafte Wachstumsstimmung in der Natur ist ideal für Freiluftveranstaltungen aller Art. So ist die Sonnenwende ein willkommener Anlass für Feste oder Feiern um diesen Tag herum.



Von seinem Balkon aus schoss Anton Wackersberg 2019 dieses eindrucksvolle Foto, wofür wir uns herzlich bedanken.



meggendorfer GmbH
heizung-sanitär-schwimmbäder

Lager/Büro: Bachmairweg 23 | 83700 Rottach-Weißbach

Geschäftsleitung: Wallbergstraße 4 | 83707 Bad Wiessee

Tel. 0 80 22/57 24 | Fax 0 80 22/58 88 | www.meggendorfer.org



Klaus Altmann, bekannter Künstler aus Rottach-Egern

geboren in Rottach, Abitur am Gymnasium Tegernsee, Studium der Forstwissenschaft - unter anderem fünf Jahre stellvertretender Forstamtsleiter am Forstamt Kreuth

Klaus Altmann – Portrait

Als mich im Jahre 1993 ein besonders angenehmer Virus befallen hatte – nämlich der des Zeichen- und Malfiebers, konnte ich noch nicht ahnen, wie sehr die Kunst mein Leben bestimmen sollte. Im Zeichenunterricht am Gymnasium ein eher mäßiger Schüler, zeichnete ich doch immer wieder mal sporadisch, wenngleich ich Kunst lieber betrachtete und ab der Studentenzeit vermehrt sammelte, als dass ich selbst zum Gestalter würde.

Eine erste Anregung geschah mehr unbewusst im Kindesalter beim Betrachten von Skizzenbüchern meines aus Linz stammenden Großvaters, dessen Zeichnungen meinem Bruder und mir als Vorlage zum Nachzeichnen dienten. Als ich also 1993 anfang, mit großer Passion zu zeichnen, lernte ich durch Zufall einen Zeichner und Maler aus München kennen, der viele seiner Sujets mit Bleistift und Farbstift fertigte. Diese beiden Materialien begleiten mich bis heute, überwiegend bei der Schaffung meiner Wildtier-Portraits, auf den alten Forstdokumenten aus handgeschöpftem Büttenpapier.

In den ersten Jahren zeichnete ich zahlreiche Portraits, vor allem aber Stilleben mit Früchten, Gemüse und Gläsern. Auch Wildtiere gehörten damals schon zu meinem Repertoire.

Mitte der 90er Jahre lernte ich den Unterwörsener Maler Anton Blank kennen – ein guter Aquarellist für Landschaft und Wildtiere. Das Aquarell wollte ich lernen – allerdings lag die Übungsschwelle in einer Höhe, zu derer Erreichung ich fast die Flinte ins Korn geworfen hätte. Aber durch das vom Großvater ererbte Talent und enormen Fleiß, fand ich allmählich Gefallen an meinen Aquarellen.

Eigentlich wollte ich auf der autodidaktischen



Schiene bleiben, legte aber (zur rechten Zeit) meinen Stolz ab und besuchte erstmals einen Aquarellkurs bei einem Maler von hohem Rang, dem in Wasserburg lebenden Willy Reichert. Dessen Darstellungen in einem Kochbuch hatten mich so fasziniert und die Technik, mit der man solche Ergebnisse erzielen kann, wirkte auf mich so rätselhaft, dass ich unbedingt hinter dieses Geheimnis kommen wollte. In der Tat malte er lediglich mit fünf Pinseln, verriet alle seine Tricks und beeinflusst meine Malerei in bestimmten Teilen bis heute.

In den folgenden Jahren besuchte ich weitere Malseminare und kam in einen Kreis von Aquarellisten, die allesamt auf sehr dünnem Zeichenpapier arbeiten, welches mittels Klebstoff auf eine Malplatte gebracht werden muss. Dieses Papier verfügt über besondere Eigenschaften, die anderen Papieren fehlen.

Sehr früh begann ich meine Werke im regionalen Bereich auszustellen. Mittlerweile auch über die Grenzen des Landkreises Miesbach hinaus, so in Garmisch, Murnau, Salzburg, Aigen am Inn und sogar im Haus der Kunst in München.

Verschiedene, sehr bedeutende Aquarellisten des deutschsprachigen Raums habe ich bisher besucht. Von jedem Kurs konnte ich einen kleinen Mosaikstein erweiterten Wissens mit nach Hause nehmen und in meine Bilder einbauen. Bei folgenden Künstlern habe ich bisher Seminare besucht:



Bernhard Vogel – Salzburg
Bodo Meier – Bonn
Prof. Heribert Mader – Wien, Venedig
Maximilian Schmetterer – Prien
Ingrid Buchthal – Stuttgart

Simon Fletcher – Languedoc
Heinz Hofer – Höchst am Bodensee
Willy Reichert – Wasserburg
Weitere Infos unter: www.altmann-aquarelle.de

„Gscheit oder gar nicht“: Bergfilm-Festival in Tegernsee abgesagt

Das für Mitte Oktober angesetzte 18. Internationale Bergfilm-Festival in Tegernsee wird nicht stattfinden. Die Gefahren der COVID-19-Pandemie erscheinen den Veranstalter zu groß, um die gesundheitliche Sicherheit der erwarteten 7000 Besucher garantieren zu können.

Wie in all den Jahren zuvor hatten bereits im Januar die Vorbereitungen für das 18. Tegernseer Bergfilm-Festival begonnen. Im Festivalbüro waren vier Wochen vor dem Anmeldeschluss bereits über 50 Filme aus aller Welt zum Wettbewerb eingereicht worden. Gleichzeitig beobachtete das Organisationsteam um Bürgermeister Johannes Hagn und Festivaldirektor Michael Pause besorgt die Entwicklung der Pandemie. „Genauso wie ein hochwertiges Filmprogramm und eine tolle Festivalatmosphäre liegen uns die Sicherheit und Gesundheit unserer Gäste am Herzen. Deswegen haben wir uns mit großem Bedauern entschlossen, das diesjährige Festival abzusagen“, sagte Hagn. Obwohl die restriktiven Einschränkungen von Po-

litik und Behörden in Deutschland offensichtlich die schlimmsten Befürchtungen verhindern konnten, warnen viele Experten davor, schon jetzt in die „Vor-Corona-Normalität“ zurückzukehren; sie gehen vielmehr davon aus, dass das Coronavirus unseren Alltag und unseren Lebensstil noch lange und fundamental beeinflussen wird. Vor diesem Hintergrund steht das Festival zu der Absage bereits zum jetzigen Zeitpunkt.

„Gscheit oder gar nicht!“, lautete vor zwei Wochen die Prämisse von Ministerpräsident Markus Söder bei der Absage des Münchner Oktoberfestes. Genauso sehen es die Tegernseer Organisatoren, auch wenn sich das Bergfilm-Festival quantitativ in viel kleineren Dimensionen bewegt. In Tegernsee sind in jedem Fall die Berge höher als auf der Schwanthaler Höhe, aber da wie dort geht es vor allem um das Lebensgefühl und die Lebensfreude, auf die die Menschen heuer leider verzichten müssen.

Internationales Bergfilm-Festival Tegernsee
Rathausplatz 1, 83684 Tegernsee
www.bergfilm-tegernsee.de

Erinnerungen an Reggae-Weltstar Bob Marley, der in Rottach-Egern die letzten Monate seines Lebens verbrachte

Als sich Bob Marley (1945 in Jamaica geboren) im Herbst und Winter 1980/81, **also vor rd. 40 Jahren**, voller Hoffnung in Rottach-Egern einquartierte, war er von seiner Krebserkrankung bereits schwer gezeichnet. Zu dieser Zeit gaben ihm seine amerikanischen Ärzte nur noch eine Lebenserwartung von wenigen Wochen. Wegen seines Rastafari-Glaubens („das Leben nehmen

wie es kommt“) ignorierte der Jamaikaner die schwere Krankheit zunächst, wandte sich dann aber an eine damalige Spezialklinik in Rottach-Egern, (inzwischen geschlossen), um sich mit alternativen Heilmethoden behandeln zu lassen. Einer, der dem Reggae-König in dieser schweren Zeit ziemlich nah war, ist der **Rottacher Heimatpfleger Otto Lederer, der am Sonntag, 21. Juni**

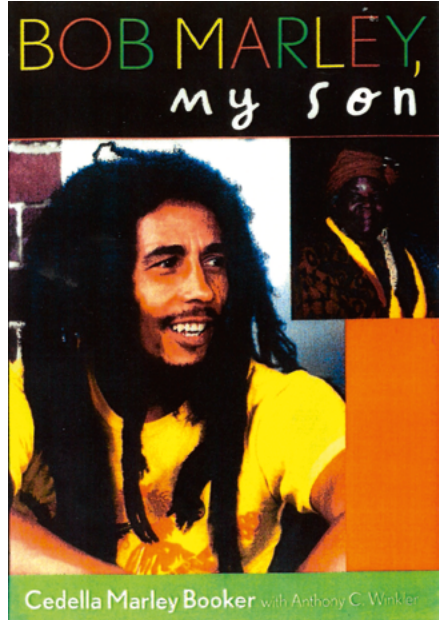


2020 seinen 90. Geburtstag feiern kann. Nach einem schweren Autounfall 2018 im Rollstuhl sitzend, kann sich Lederer, bekannter Heimatpfleger und leidenschaftliche Bergsteiger, noch sehr genau an Bob Marley erinnern. Mit ihm war er mehrere Monate sozusagen „Zaun an Zaun“ in unmittelbarer Nachbarschaft verbunden. Bob Marley hatte sich dort in einem Haus in der Trinisstraße mit engen Begleitern eingemietet, wo der Jamaikaner vier volle Monate lang lebte. Dieser letzte Lebensabschnitt Bob Marleys ist außerhalb Deutschlands nur wenigen Menschen bekannt!

„Am Anfang wussten meine Frau und ich gar nicht, was los war“, erzählte uns Lederer. Plötzlich standen Fotografen und Kameralleute vor seiner Tür und baten um Einlass. Von Lederers Garten aus wollten sie einen Blick ins Nachbargrundstück werfen. Erst durch diesen Presse-Ansturm erfuhr Lederer von der Präsenz des Weltstars nebenan.

In den folgenden Monaten lernte die Familie Lederer dann einen sympathischen Nachbarn kennen, mit dem man immer wieder einige Worte gewechselt habe. „Als meine Frau Marianne eines Tages mit einem vollbepackten Fahrrad vom Einkaufen kam und dem Weltstar begegnete, hat Bob Marley ihr wie selbstverständlich die Taschen abgenommen und vor unserer Haustüre abgestellt.“

In dieser Rottacher Zeit wurde von einem Londoner Filmteam, dem auch der britische Dokumentarfilmer und Oscar-Gewinner Kevin Macdonald angehörte, ein 20-minütiges Interview mit Otto Lederer geführt, das in der Dokumentation „Marley“ seinen Niederschlag fand. Der Film startete im Mai 2012 in allen Kinos und fand



großes Echo... Gezeigt wurden darin bislang un-gesehene Privataufnahmen sowie Interviews mit Familie, Freunden und Wegbegleitern Marleys. Nach kurzfristiger Besserung des Gesundheitszustandes, aber letztendlich gescheiterter Therapie, verstarb die Reggae-Legende Bob Marley am 11. Mai 1981 beim Zwischenstopp in Miami – auf dem Weg in sein geliebtes Heimatland Jamaika. Bob Marley hinterliess bei seinem Tod mit gerade mal 36 Jahren insgesamt zwölf Kinder, davon zehn Leibliche von sieben Frauen... Er hinterliess aber auch ein musikalisches Erbe: Das bis heute weltbekannte Lied „Get up, stand up“ wurde zur Hymne der Organisation „Amnesty International“.

(iv) – Foto: Privat

**Ihr Ansprechpartner,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:**



Anzeigenagentur

Ida Schmid

Tel. 080 22 - 6 54 47

Fax 080 22 - 6 59 57

E-Mail: ida@ibismedia.de



Musikfest abgesagt!

Sehr geehrte Damen und Herren,
wie alle Menschen in der Musikwelt haben wir in den letzten Wochen mit Trauer und Entsetzen die Schließung von Opern- und Konzerthäusern sowie Absagen von Konzerten und Festivals wie z.B. Bayreuth, Edinburgh, Luzern, Ravinia, Schleswig-Holstein, Ludwigsburg, Aix en Provence, Rheingau, Mecklenburg-Vorpommern und Richard-Strauss in Garmisch-Partenkirchen beobachtet.

Solange zur Bekämpfung des Corona-Virus Kontaktbeschränkungen wichtig sind und damit Abstand eine entscheidende Rolle spielt, können Konzerte im uns bekannten Stil nicht durchgeführt werden. Erste Priorität hat die Gesundheit unserer Besucher, Künstler und Mitarbeiter. Hinzu kommen weltweite Reisebeschränkungen, auch ganz aktuell in Europa.

Somit beachten wir die behördlichen Verbote und Vorgaben aus Bund, Land und nachgeordneten Gebietskörperschaften und ziehen schweren Herzens die unausweichliche Konsequenz, das 31. Musikfest im Juli 2020 abzusagen.

Die Planung eines Festivals dauert Jahre, die intensive Organisation der letzten Monate und der bereits sehr erfolgreiche Kartenverkauf lösen sich innerhalb kürzester Zeit in Luft auf. Einziger Trost ist die Hoffnung, dass im Jahr 2021 das 32. Musikfest – geplant vom 15. bis 24. Juli 2021 – wieder in gewohnter Weise stattfinden kann. Dafür hoffen wir auf die Unterstützung aller Beteiligten: der Künstler, Partner, Sponsoren, Stifter und natürlich unserer Konzertbesucher.

Der Vorstand

- Dachgeschosßausbau
- Wärme- und Schalldämmung
- Trennwandsysteme
- Abgehängte Decken
- Fachkompetente Beratung



**Ausbauen
mit
Rigips**

Robert-Holzer-Str. 8
83700 Rottach-Egern

Albert Hirschmüller

Telefon 0 80 22 / 6 75 61
Telefax 0 80 22 / 6 55 00

Es „hakt“ im Umgang mit Mitmenschen?

Team-Kollegen, Nachbarn, Partnern, Familienangehörigen?

HILFE IST MÖGLICH!

NEU: JETZT AUCH ONLINE (z.B. SKYPE oder ZOOM)

DR. WALTER OBENAU

Mediator – Konfliktmoderator – Coach
Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht a.D.

Telefon 0174 888 48 27
nähere Informationen unter www.walterobenaus.info



75 Jahre Kriegsende im Tegernseer Tal

Neben der Corona-Pandemie sind Erinnerungen an das Ende des Zweiten Weltkriegs vor 75 Jahren aktuell ein wichtiges Thema in der medialen Berichterstattung. Der TEGERNSEER TAL Verlag macht aus diesem Anlass einen Beitrag online verfügbar, der – beinahe minutiös – nacherzählt, was sich in den Tagen vom 30. April bis 4. Mai 1945 im Tal abspielte. Die Abfolge der Ereignisse war, wie viele von Ihnen wissen, an Dramatik nicht zu überbieten.

Vielleicht finden Sie in den kommenden Tagen Zeit zur Lektüre, wir würden uns freuen. Gem dürfen Sie diese E-Mail an Interessierte weiterleiten und/oder anderweitig auf dieses oder eines der anderen (Lese-)Angebote auf der Website hinweisen. Sie finden den Beitrag „Als das Tal den Atem anhielt“ gleich hier: www.tegernseer-tal-verlag.de

Annette Lehmeier

Chefredakteurin Tegernseer Tal-Verlag

Der Maler Julius Widmann

Vor 100 Jahren, im Sommer 1920, erhielt der Münchner Kunstmaler Prof. Julius Widmann von Ludwig Thoma den Auftrag, für seinen „Jagaloisl“ einige Illustrationen anzufertigen. Widmann wohnte vom 19. Juni bis 14. Juli 1920 auf der „Tuften“ bei Ludwig Thoma. Während dieser Zeit lernte er auch Herzog Ludwig Wilhelm kennen. Dieser lud den Maler auf die Königsalm ein. Widmann war von der Landschaft so begeistert, dass er von 1920 bis 1930 immer die Sommer dort mit seiner Frau auf der Alm verbrachte – immer auch fleißig malend.

Julius Widmann wurde am 8.2.1865 in München in eine bayerische Familie hineingeboren, aus der viele bedeutende Künstler hervorgingen. Nach seiner Ausbildung an der Akademie in München weilte er einige Zeit in Paris an der Akademie Juliers. Zurück in München wurde er Mitglied der Luitpoldgruppe und Vorstandsmitglied der Deutschen Kunstgesellschaft. Widmann widmete sich besonders der Landschaftsmalerei. Seine Werke stellte er auch im Münchner Glaspalast aus.

Für Ludwig Thoma fertigte er 21 Zeichnungen, Thoma klebte sie mit Zeichnungen von Eduard Thöny in die Reinschrift des „Jagaloisl“. Das Manuskript überreichte Thoma zum 36. Geburtstag der



Maidi von Liebermann. Unter den reizenden Zeichnungen findet sich die Königsalm, der Bauer in der Au, die Gmunder Kriegerkapelle u.a. Widmann wurde auch der Maler von „Bad Kreuth“ genannt. Ausgerechnet auf seiner geliebten Königsalm hatte er im Oktober 1930 einen Unfall. Er besuchte noch seinen Bruder in Lindau, dort verstarb er überraschend am 27. Oktober 1930.

Beni Eisenburg

Freut mi, freut mi...

Das schöne alte Gasthaus und Hotel „Zur Weißach“, – das heute leider nicht mehr im Familienbesitz ist – war einstmal ein von einheimischen aber auch vielen auswärtigen Gästen hochgeschätzter Gastbetrieb. Sein damaliger Besitzer, der Charme und profitablen Geschäftssinn Bürgerbote Rottach-Egern

in idealer Weise zu verbinden wußte, war weitem bekannt, nur als der „Weißamüllä“. Er und seine Frau, die in einer Küche von hervorragendem Ruf das Regiment führte, waren noch Wirtsleute vom alten Schlag. Da wurde jeder wiederkehrende Gast persönlich auf das Herzlichste begrüßt,



bei einem netten Gespräch in die gemütlichen Räumlichkeiten des Hauses eingeführt und ihm so das Gefühl einer familiären Geborgenheit gegeben.

Der „Weißamüllä“ war also einer, der sich noch die Zeit nahm, jeden Gast nach seinem Befinden, seiner Arbeit und Familie oder auch besonderen Wünschen zu befragen, und ihm dadurch eine besondere Wertschätzung zukommen ließ.

Jahrzehntelang war er darum auch geduldiger Zuhörer, ja fast Beichtvater, für alle, ihm bei diesen Gesprächen von den verschiedensten Gästen vorgetragenen Sorgen und Nöte, freudigen Ereignissen oder auch schmerzlichen Nachrichten.

Da es zumeist jedoch Belanglosigkeiten und Freundlichkeiten waren, die man untereinander austauschte, hatte es sich der „Weißamüllä“ angewohnt, nach jedem Satz seines Gesprächspartners ein zwanglos freundliches „Freut mi, freut mi...“, einzustreuen, wodurch dann meist eine unerwünschte Wendung, hin zum Ernsthaften, diplomatisch vermieden wurde. Als der rührige Hotelier dann das Geschäft schließlich seinem Sohn übergab, ließ er es sich, trotz seines Alters, nicht nehmen, die ankommenden Gäste in gewohnter Manier persönlich zu begrüßen.

Natürlich verschonte der Zahn der Zeit auch ihn von den sich zwangsläufig im hohen Alter einstellenden Unpässlichkeiten und kleinen Gebrechen nicht. Eine sich fortlaufend verschlimmernde Schwerhörigkeit machte ihm nun zu schaffen – was aber seine über so viele Jahre erprobte Gesprächsbereitschaft in keinsten Weise einschränkte und ihn auch nicht hinderte, die ihm liebgewordene Gewohnheit des „Freut mi, freut mi...“ weiterhin zu verwenden.

Als er einmal einen langjährigen, treuen Hotelgast, mit der gewohnten Herzlichkeit begrüßte und sich sodann bei jenem nach dessen Befinden und auch dem Gesundheitszustand der werten Frau Gemahlin erkundigte – die er diesmal vermisste – wurde ihm in traurigem Tone beschieden, dass selbige leider vor kurzem verstorben sei. Weil aber der „Weißamüllä“, aufgrund seiner Schwerhörigkeit, wieder einmal so gut wie gar nichts von dem verstand, was ihm sein Gegenüber gerade eben mitgeteilt hatte, antwortete er nicht nur mit einem sehr charmanten Lächeln, sondern selbstverständlich auch noch mit seinem freundlich-üblichen „Freut mi, freut mi...“.

Was genau, oder ob jener Gast überhaupt etwas darauf erwiderte, ist leider nicht überliefert.

Martin Köck

Ein außergewöhnliches Ferienerlebnis am Tegernsee, berichtet von Otto Lederer

Ein Ehepaar aus Trier hatte ihr Feriendomizil in unserem Rottacher Landhaus aufgeschlagen und genoss den Urlaub bei ausgedehnten Wanderungen in vollen Zügen. Eine davon führte hinter den Wallberg, zwischen Plankenstein und dem Touristenhaus im Wallbergsattel. Bei den Rottach-Almen gönnten sich die Urlauber an diesem heißen Tag eine kurze Rast. Ehemann Josef Briesch hing sein durchgeschwitztes Hemd auf seine beiden Teleskopstecken zum Trocknen, während Ehefrau Ulla an der warmen Holzwand einer Almhütte ihre Brotzeit aus dem Rucksack auspackte.

Als anschließend Josef Briesch sein Hemd holen wollte, waren nur die beiden Wanderstöcke übrig. Das Hemd war verschwunden! Er fand es auch nicht im nahen Umkreis.

Unweit davon lagen Kühe beim Wiederkäuen. Als der Wanderer näher hinsah, bemerkte er, wie ein Zipfel seines Hemdes aus dem Maul der Kuh herausragte. Briesch ging auf das Tier zu, packte den Hemdzipfel mit beiden Händen und befreite das Rindvieh von seiner etwas sonderbaren „Mahlzeit“. Josef Briesch war erstaunt, dass Tegernseer Rindviecher offenbar kostenlos Hemden grün



Heimatgeschichten

färben !! Beide Geschöpfe waren sicherlich froh!!
Der Kuh hat der salzige Gegenstand gut getan
und der Gast hatte sein inzwischen „grünes“
Hemd wieder.

Ein Erlebnis, das die Beiden so schnell nicht vergessen werden.

Karikatur: Privat



Vereinsleben

Stammtisch des VdK-Ortsverbandes Rottach-Egern/Kreuth

Auch unser monatlicher Kaffee-Nachmittag, der am **Mittwoch, dem 17. Juni 2020** stattfinden sollte, muss leider wegen der Corona-Krise entfallen. Da wir in absehbarer Zeit unser „Stammlokal“ in der Seniorenresidenz „Schwaighof“ nicht benützen können, sind wir auf der Suche nach einem Ersatz und haben schon die Fühler ausgestreckt. Sollte es mit dem neuen Lokal klappen und die Sanktionen von der Regierung

bis dahin soweit gelockert werden, dass ein einigermaßen vernünftiges und gemütliches Treffen durchzuführen ist, wollen wir im Juli mit unserem Stammtisch wieder neu starten. Wir bitten, weiterhin die Tagespresse und die Gemeindeboten zu beachten und wünschen allen Mitgliedern und Freunden des VdK Ortsverbandes, dass sie gesund bleiben.

Arnold Lindner (Schriftführer VdK Rottach/Kreuth)

Neuer Vorstand für den TC Rottach-Egern e.V.

Durch den Rücktritt des bisherigen Vorstands sind mit Beschluss des Amtsgerichts Karli Strobl (2. Vorstand) und Udo Scherer (1. Vorstand) als Notvorstand bestellt worden. Während tennisweit eine Übergangssaison ausgerufen wurde, möchte der neue Vorstand dem Verein nachhaltige Perspektive verleihen. Besonderes Augenmerk wird auf die Fortführung und den Ausbau der erfolgreichen Jugendarbeit gelegt und auf einen harmonischen Saison-Verlauf. Insgesamt soll der Tennisclub einen sauberen Übergang erfahren, bis



Vorstand Udo Scherer (rechts) und Vize-Vorstand Karl Strobl

am Saisonende die Neuwahl eines ordentlichen Vorstands für zwei Jahre stattfindet.

Bereits am Samstag, 09. Mai, konnte der neue Vorstand mit zahlreichen Helfern (insgesamt 30 Mitglieder) die Tennisanlage für die neue Saison herrichten. Wir freuen uns trotz der Corona-Einschränkungen endlich wieder auf den Platz zu dürfen.



Mulchen bremst den Wasserverbrauch

Bei sommerlichen Temperaturen kann man mit dieser Maßnahme viel Wasser einsparen. Angenehme Nebeneffekte sind Verbesserung der Bodenqualität, Förderung des Bodenlebens und die Unterdrückung unerwünschter Beikräuter. Unter „Mulchen“ versteht man das Abdecken des Bodens mit Pflanzenmaterial. Hierzu eignet sich z.B. Stroh, angetrockneter Grasschnitt, Beikräuter, Ernterückstände oder Häckselgut.

Die Decke aus abgestorbenen Pflanzenresten schützt den Boden vor extremen Witterungseinflüssen (Starkregen, Hitze...) welche die Krümelstruktur des Bodens zerstören können. Risse im Boden oder Verkrustungen werden dadurch vermieden. Da die luftreiche Mulchschicht gut isoliert, erwärmt sich der Boden tagsüber langsamer und erreicht geringere Temperaturspitzenwerte als unbedeckter Boden. Nachts kühlt er weniger stark ab. In den Hohlräumen zwischen dem Pflanzenmaterial hält sich höhere Luftfeuchtigkeit als in der Umgebung. Dadurch wird die Verdunstung von Bodenwasser herabgesetzt, es muss weniger gegossen werden. Ein weiterer Vorteil des Mulchens ist, dass Schadinsekten wie Erdflöhe, Wurzelläuse, Spinnmilben und Weiße Fliege abgewehrt werden, weil sie trockene Böden bevorzugen. Der ausgeglichene Verlauf der Tages- und Jahrestemperaturen sowie die gleich bleibende Feuchtigkeit im Boden kommen den Ansprüchen vieler Bodenorganismen entgegen. Das organische Mulchmaterial dient ihnen obendrein als Nahrung. Diese fleißigen Helfer unter der Erde stabilisieren das Krümelge-

füge des Bodens mit ihren Ausscheidungen. Die Vorgänge in Ihrem Darm tragen dazu bei, sogenannte Ton-Humus-Komplexe aufzubauen. Diese Ton-Humus-Komplexe binden Wasser und Mineralstoffe und machen sie für die Pflanzenwurzeln verfügbar. Gründe genug also diese wichtigen Helferlein mit Pflanzenmulch zu fördern und zu schützen. Bakterienkolonien, Pilzfäden und die feinen Wurzelhaare der Pflanzen werden durch die Mulchschicht ebenfalls begünstigt und schaffen eine gute Bodenstruktur. Der Aufbau von Humusstoffen wird zudem gefördert.

In schneckenreichen Gegenden muss man jedoch Vorsicht walten lassen: Schnecken mögen dunkle, feuchte Verstecke. Aus diesem Grund sollte man das auszubringende Pflanzenmaterial vorher antrocknen lassen und nur dünne Schichten auslegen, unter denen sich Schnecken nicht zurückziehen können.

Damit ständiger Luftaustausch möglich ist, wird die Schicht nur wenige Zentimeter dick aufgetragen und immer wieder ergänzt. Strohhiger, holziger Mulch entzieht dem Boden bei der Verrottung Stickstoff. Deshalb ist es sinnvoll Hornspäne unter die Mulchschicht zu mischen.

Im Spätsommer oder Herbst empfiehlt es sich alle freien Beete mit Ernterückständen, oder Häckselmaterial abzudecken oder Gründünpflanzen anzubauen. Die rege Grabtätigkeit der Bodentiere unter der Mulchschicht führt zu einem garen, krümeligen Boden mit optimaler Struktur.

Quelle: Natur im Garten NÖ

Was haben D'Wallberger mit dem Corps Vitruven zu tun?

Die Aufklärung wurde von Helmut Kahl für die Festschrift „125 Jahre D'Wallberger – Verein zur Erhaltung der Volkstracht Rottach-Egern e.V.“, verfasst:

Die meisten Wallberger kennen uns Vitruven seit vielen Jahren. Jedoch wissen viele recht wenig

über uns. Diese Zeilen können daher etwas zur Aufhellung beitragen...:

Das Corps Vitruvia wurde im Jahr 1863 als Studentenverbindung an der damaligen Polytechnischen Schule (der heutigen TU) in München gegründet. Die Gründungsmitglieder waren Stu-



denen des Bauwesens und der Architektur. Sie benannten die Verbindung nach dem römischen Baumeister und Architekten Marcus Vitruvius Pollio. Im Laufe der Jahre traten auch Studenten anderer Fachrichtungen in das Corps ein. Heute kommen die Vitruven aus allen Fakultäten. Sie müssen allerdings als Studenten an einer der Münchner Universitäten eingeschrieben sein. Das Corps Vitruvia ist eine schlagende Verbindung und nimmt nur männliche Studenten auf. Nach einer Fuchsenzeit von ca. 2 Semestern, die als Probezeit bezeichnet werden kann, wird man in den inneren Corpsverband aufgenommen und gelobt, dem Corps ein Leben lang die Treue zu halten. Die aktiven Corpsburschen übernehmen festgelegte Ämter und Pflichten. Sie wählen jedes Semester aus ihrer Mitte die Chargierten – den Senior, Consenior und Sekretär – die den Corpsbetrieb führen. Das Corps Vitruvia ist ebenso wie weitere Corps ein Freundschaftsbund. Als äußeres Zeichen der lebenslangen Verbundenheit tragen wir Band und Mütze in blau-weiß-rosa Farben.

Das Corps ist unabhängig in politischer und religiöser Hinsicht. Wir sind offen für Studenten anderer Nationen. Viele unserer, vor allem jüngeren, Corpsbrüder kommen aus verschiedenen europäischen, asiatischen und amerikanischen Ländern. Somit gibt es in unserem Freundesbund nicht nur einen Gedankenaustausch zwischen den Generationen, sondern es wächst auch das Verständnis zwischen den Nationen (...)

Nun zu unserem Freundschaftsbund mit den Wallbergern:

Kontakte gibt es seit dem **Jahr 1894. Der Corps ist seit dem 18. Juni 1923 Ehrenmitglied bei den Wallbergern.** In all' den Jahrzehnten mit gemeinsamen Festen haben sich viele persönliche Freundschaften entwickelt. Eine beträchtliche Anzahl der Vitruven ist auch Wallberger-Mitglied. Natürlich wünschen wir uns, dass auch der eine oder andere Wallberger einmal Vitruve wird. Im Jahr 2013 hat unsere Vitruvia ihr 150. Bundesfest gefeiert. Zu diesem Anlass gaben uns



die Wallberger mit großem Aufgebot die Ehre. Zur Feier ihres 125. Jubiläums ist es uns eine Freude, den Wallbergern zu diesem besonderen Anlass zu gratulieren.

Auch wenn dem außenstehenden Betrachter die beiden Gemeinschaften unterschiedlich erscheinen mögen, so ist es doch das Bemühen



um den Erhalt von traditionellen Werten, das beide verbindet. Aus zwei Weltkriegen beklagen Wallberger und Vitruven schmerzliche Verluste von Mitgliedern, deren Namen auf einer **Tafel in dem Wallbergkirchle** zu lesen sind.

Die Freundschaft mit den Wallbergern begleitet uns durch unser Leben und ist beispielhaft dafür, dass es möglich ist, über Generationen hinweg eine traditionelle Beziehung lebendig zu halten.

Ein solcher Zusammenhalt zwischen einem Volkstrachtenerhaltungsverein und einer akademischen Studentenverbindung ist einzigartig, die wir auch weiterhin pflegen wollen.

Fotos: Privat



Auflösung des Mai-Rätsels

Nur wenige Stunden nach dem Erscheinen des letzten Bürgerboten trafen die ersten Lösungen per Mail in der Redaktion ein. Alle Antworten waren RICHTIG:

Auf dem Foto sind von links nach rechts zu sehen: **Helmut Kohl** (Dienstältester Deutscher Bundeskanzler), **Horst Teltschik** (Vertrauter von Bundeskanzler Helmut Kohl, zudem früherer Leiter der Münchner Sicherheitskonferenz.

Michail Gorbatschow, (einst Staatspräsident der Sowjetunion).

Die ersten Einsender waren:

Rosemarie Memmel, Erich Ostermann, Theodor Glunz.



Herzlichen Dank fürs Mitmachen!



Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal e.V.

Angebot an Einkaufshilfen wird erweitert

In Zeiten der Kontaktregelungen während der Corona-Krise hat die Nachbarschaftshilfe das Angebot für Einkaufsfahrten erweitert. Falls Einkäufe benötigt werden, kann man sich unbürokratisch an den Verein wenden. Hierzu wurde extra eine Telefonnummer in der Zusammenarbeit mit der TTT eingerichtet. Man kann eine Liste der gewünschten Artikel durchgeben. Die Einkäufe werden dann von den Helferinnen und Helfern vor die Tür gebracht. Die genauen Modalitäten werden telefonisch besprochen.

litäten werden telefonisch besprochen.

Diese unbürokratische und schnelle Hilfestellung bei Einkäufen wird möglich, weil andere Hilfsangebote wie Besuche bei älteren und kranken Menschen erst einmal eingestellt oder sehr eingeschränkt werden.

Kontakt:

NachbarschaftshilfeTegernseer Tal:

Tel. 08022/706563

Einkaufshilfe: 08022/92738-52

und 08022/92738-53 Angebot des Katholischen

Bildungswerks Miesbach jetzt online

Das Programm des KBW Miesbach geht weiter – im Internet! Im Angebot sind viele verschiedene Themen: kostenlose Fitness-Einheiten in Kooperation mit dem TUS Holzkirchen, frei zugängliche Kirchenführungen oder Vorträge und kostenpflichtige Webinare. Hier gibt es ein großes Angebot des Familienzentrums Holzkirchen, aber auch Themen-Vorträge, zum Beispiel von Alois Prinz zu seiner Biografie über Martin Luther King. Schauen Sie bei uns vorbei: auf www.kbw-miesbach.de unter „Webinar“. Viel Spaß!

Gloggner & Reichhart
GmbH

Kunstschmiede • Metallbau
Markisen • Insektengitter

Kreuth ☎ 08029 / 1395

Rauheckweg 28

www.Kunstschmiede-Kreuth.de

E-Mail: gloggner-reichhart@t-online.de





Diakoniestation | Ambulante Krankenpflege
Seniorenbetreuung | Hauswirtschaftshilfe
Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 7 42 04 | Fax 08022 7 69 517
www.diakonie-tegernseer-tal.de

Pflege mit Herz!

Diakonie 
Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8:30 bis 17:00 Uhr
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
Bücherkeller: Mo.-Fr. 8 bis 14 Uhr.

Veranstaltungen unter Vorbehalt

– Bitte in der Presse und im Internet informieren!

Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts

Sollte am **Dienstag 02.06.2020** ein Stammtisch stattfinden können, veröffentlichen wir den Treffpunkt auf unserer Internetseite www.diakonie-tegernseer-tal.de

Geplanter Seniorennachmittag in Gmund: Dienstag, 09.06.2020, 14.30 – 16.30 Uhr

Das geht jeden an: Enkeltrick, falscher Polizeibeamter, Legendenbetrug

Vortrag und Fragestunde mit Kriminalhauptmeisterin Manuela Schröck Im Gasthof Maximilian in Gmund

Was gibt es in Corona-Zeiten Neues im Diakonieverein?

Nicht so einfach hierauf eine Antwort zu geben. Im Moment verändert sich unsere Welt jede Woche durch neue Ankündigungen und Verfügungen verschiedenster Stellen. Was wird es im Juni wohl Neues geben, wo diese Zeilen doch Anfang Mai geschrieben werden?

Der ambulante Pflegedienst der Diakonie funktioniert fast ohne Einschränkungen.

Gottseidank sind bisher (Stand erste Maiwoche 2020) weder Mitarbeiter/innen oder Pflegebedürftige an dem Corona-Virus erkrankt. Alle Pflegetouren können gefahren werden.

Die Gmunder Tafel der Diakonie findet jeden Samstag statt.

Wir freuen uns über die vielen neuen Ehrenamtlichen, die es uns ermöglichen weiterhin für die Bedürftigen da zu sein. Nur einen Samstag im Mai mussten wir die Türen geschlossen lassen. Wir sind stolz auf das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitbürger.

Tagespflege Hiltl in Bad Wiessee: Wiedereröffnung ist für den 02.06.2020 geplant.

Wir bereiten ein Betreuungskonzept unter Einhaltung der Schutz- und Hygienevorschriften vor. Wir freuen uns, unsere Gäste der Tagespflege endlich

wieder zu sehen! Auch für die pflegenden Angehörigen ist dann wieder eine Entlastung möglich.

Unser kleines Sozialkaufhaus „Ringelsocke“ hat seit dem 27. April wieder geöffnet.

Zu den gewohnten Zeiten montags bis freitags von 9-14 Uhr freuen sich die Mitarbeiterinnen darauf, dass wieder Kunden kommen.

Um die räumliche Enge der bisherigen Verkaufsräume zu entzerren und die Einhaltung der Abstandsregeln zu ermöglichen, hat sich die Ringelsocke während der Schließungszeit vergrößert und umgebaut.

Auch der Ein- und Ausgang wurde geändert und befindet sich nun rechts neben dem alten Eingang. Selbstverständlich ist Mund-Nasen-Schutz für alle Kunden und Mitarbeiterinnen Pflicht. Die Händedesinfektion erfolgt beim Betreten der Ringelsocke.



Begegnungszentrum weiterhin geschlossen

Das Caritas Mehrgenerationenhaus, Begegnungszentrum Tegernseer Tal, Leo-Slezak-Str. 8, 83700 Rottach-Egern ist infolge der aktuellen Gefährdungssituation durch den Coronavirus weiterhin bis einschließlich **29. Mai 2020** geschlossen. Soweit absehbar planen wir eine schrittweise Öffnung des Mehrgenerationenhauses ab dem **01. Juni 2020**.

Persönlich stehen wir Ihnen telefonisch unter 08022/24949, Mobil 0151/57516443 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr sowie
Montag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.
Wir bedanken uns herzlich für Ihr Verständnis und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Veronika Seestaller

Bayerisches Rotes Kreuz 

Wir suchen Dich
für ein **Freiwilliges Soziales Jahr**

- Alter zwischen 16 und 26 Jahren
- Dauer 6 - 18 Monate,
- monatliches Taschengeld
- ein dickes Plus im Lebenslauf!

- + Rettungsdienst
- + Fahrdienst
- + Hausnotruf
- + Essen auf Rädern
- + Kleiderläden



Interessiert? Dann ruf uns an!
Tel. 0179-4767830

BRK-Kreisverband Miesbach, Wendelstein 9, www.kvmiesbach.brk.de

Pflege zu Hause während der Corona-Pandemie

Johanniter bieten

kostenlosen Online-Pflegekurses

Pflegebedürftige trifft die Coronavirus-Pandemie besonders empfindlich: Sie sind als Risikogruppe am meisten von einem schweren Verlauf der Erkrankung Covid-19 gefährdet. Angehörige stellt diese Situation vor besondere Herausforderungen; Betreuungsangebote fallen weg, viele müssen sogar von jetzt auf gleich selbst die Pflege in die Hand nehmen.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe gibt auf der Homepage johanniter.de hilfreiche Praxistipps, wie die Pflege Zuhause gut gemeistert werden kann. Auf der Plattform johanniter-pflegecoach.de stellt sie zudem kostenlose Online-Pflegekurse bereit.

Vor Infektionen schützen

Ältere und pflegebedürftige Menschen sind besonders durch das neuartige Virus sowie andere Krankheitserreger gefährdet. Penible Hygieneregeln sind daher äußerst wichtig: Vor jedem Kontakt sollten die Hände mindestens 20 Sekunden lang mit Seife gewaschen und mit einem

separaten Handtuch getrocknet werden. Wenn möglich, ist Husten und Niesen im gleichen Raum zu vermeiden, ansonsten bitte in die Armbeuge. „Abstand zu halten ist bei Pflegehandlungen nicht möglich. Empfehlenswert ist daher ein Mund-Nasen-Schutz, um das Risiko einer Tröpfcheninfektion zu senken“, erklärt Elisabeth Feustel, Gerontologin bei den Johannitern. Die Pflegeaufgaben sollten nach Möglichkeit von nur einer Person erbracht werden, die das Gebot des Social Distancing streng befolgen soll



Pia Glitz
Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapeutin

Hochfeldstraße 24 · 83684 Tegernsee
Telefon: 0163.7001770
www.piaglitz.de



PIA GLITZ
Jugendlichepsychologin

In den Zeiten der Corona Krise kann es sein, dass sich manche Konflikte verdichten.
Ich bin für Sie und Ihre Familie da - auch online.





Immobilien Sabine Anhalt
steht für professionelle
Vermittlung hochwertiger
Objekte in den besten Lagen
Münchens sowie im beliebten
Münchner Speckmantel und
in den naheliegenden Alpen-
regionen.

Wir vermitteln nicht nur Objekte,
sondern vor allem Werte.

Achtung:
Die erfolgreiche
Vermittlung von
Kaufobjekten
wird bei uns
belohnt.



**Immobilien
Sabine Anhalt**
Anger 15
83666 Waakirchen

Telefon:
08021 507 40 44

Mobil:
0176 133 28 422

E-Mail:
immobilien@sabine-anhalt.de



SCHRAMM
home of sleep

Weitere Firmen
finden Sie bei uns:

Christian Fischbacher

SCHLOSSBERG
SWITZERLAND
BETTRÄGGE VON FENSTERN

LEXINGTON

GRASER
Exklusiv Bettrische

Rottach-Egern · Ludwig-Thoma-Straße 3
Tel. 0 80 22 / 63 66 · www.deko-bett.de

GÜNTHER **BETT**



– also möglichst zu Hause bleiben, Einkäufe gegebenenfalls liefern lassen und keine unnötigen Arztbesuche.

Alltag strukturieren und Aktivitäten ermöglichen

Die besondere Situation ist eine Belastung für uns alle. Auch bei älteren, pflegebedürftigen Menschen kann sie Sorgen und Ängste hervorrufen. Feste Rituale und eine Tagesstruktur vermitteln eine gewisse Sicherheit und sind insbesondere für Menschen mit Demenz sehr wichtig. „Schaffen Sie einen Rahmen, etwa mit festen Essenszeiten“, empfiehlt Elisabeth Feustel. „Etwas Abwechslung zwischendurch bringen Aktivitäten wie ein Gesellschaftsspiel, Musikhören oder der Videochat mit den Enkeln.“ Ein Spaziergang kann durch einen kleinen Ausflug auf den Balkon oder zum offenen Fenster ersetzt werden. Je nach körperlicher Verfassung ist es auch ratsam, die pflegebedürftige Person so weit wie möglich selbst aktiv werden zu lassen, anstatt alles abzunehmen.

Bewegung und Kommunikation

Die Aufgabe, eine pflegebedürftige Person zu versorgen, verlangt von den Pflegenden sehr viel ab, während die eigenen Bedürfnisse unter Umständen zu kurz kommen. In der aktuellen Lage fallen obendrein zahlreiche Möglichkeiten weg, etwas für die eigene Entspannung zu tun. „Achten Sie auf sich und suchen Sie nach kreativen Lösungen, sich selbst etwas Gutes zu tun“, rät Elisabeth Feustel. „Halten Sie Kontakt zu Freunden und Familie und planen Sie feste, kleine Auszeiten ein – für ein Sportprogramm, eine Meditationspause

oder einen telefonischen Kaffeeklatsch.“

Der Johanniter-Pflegecoach:

Online pflegen lernen

Gemeinsam mit der Töchter & Söhne digitale Helfer mbH hat die Johanniter-Unfall-Hilfe dieses Online-Angebot entwickelt, um pflegende Angehörigen digital bei der Vorbereitung und Durchführung der Pflege zu Hause zu helfen. Die Johanniter runden damit ihr großes Portfolio zur Unterstützung pflegender Angehöriger durch ein zeitgemäßes digitales Angebot ab, das jederzeit und ortsunabhängig kostenfrei genutzt werden kann.

Vier Themenbereiche stehen unter johanniterpflegecoach.de zur Verfügung: „Grundlagen der häuslichen Pflege“, „Alzheimer und Demenz“, „Wohnen und Pflege im Alter“ sowie „Rechtliche Vorsorge für den Ernstfall“. Nach einer einmaligen Registrierung steht das Angebot allen offen.

Über die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist mit mehr als 23.000 Beschäftigten, rund 40.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und knapp 1,25 Millionen Fördermitgliedern eine der größten Hilfsorganisationen in Deutschland und zugleich ein großes Unternehmen der Sozialwirtschaft. Die Johanniter engagieren sich in den Bereichen Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz, Betreuung und Pflege von alten und kranken Menschen, Fahrdienst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Hospizarbeit und anderen Hilfeleistungen im karitativen Bereich sowie in der humanitären Hilfe im Ausland.

Gerhard Bieber, Pressesprecher

Schuhreparatur „Schuasta im Hof“

hinter Trachten-Greif
in Rottach-Egern

Nördliche Hauptstraße 28
Tel. 2 48 63

Wieder geöffnet!
Mo. - Fr. 8 – 12.30 Uhr

Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen
Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91
Handy 01 71-6 41 20 19



Veranstaltungen im Juni 2020

Montag 01.06. bis 05.06.2020 VERSCHOBEN auf 05.07. bis 12.07.2020

Sutten „Natur Pur“ - Wanderung zum Rosskopf – VERSCHOBEN

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Seeforum statt.

Dienstag 02.06.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Freitag 05.06.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Sonntag 07.06.2020

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Seeforum statt.

Dienstag 09.06.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Mittwoch 10.06.2020

10:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Bayerisches Geocoaching Tourist-Information Rottach-Egern, Nördliche Hauptstraße 9. Die nächste Veranstaltung findet erst wieder am 10. Juni 2020 statt. Das Geocoaching im April wurde abgesagt. Zu Beginn erhalten die Teilnehmer eine kurze Einweisung in die Handhabung eines GPS-Gerätes. Danach erfolgt die Erklärung zum Ablauf der bayerischen Variante des Geocachens. Bevor die moderne Schatzsuche beginnt, erhält die Gruppe die Koordinaten für den ersten Punkt auf der Tour. An jeder Station erwartet die Gäste ein Rätsel oder eine Aufgabe die es zu lösen gilt. Die Lösung enthält die neuen Koordinaten für den nächsten Cache. Am Ende erhalten alle Teilnehmer einen Schatz überreicht. Die Schatzsuche führt über gut begehbbare Wege und erfordert nur eine geringe Kondition. Heimatführerin: Frau Elisabeth Liedschreiber Tickets in allen Tourist Informationen am Tegernsee, online im TicketShop auf www.tegernsee.com, sowie allen München Ticket-Vorverkaufsstellen. Preis: 7,00 €

Freitag 12.06.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Sonntag 14.06.2020

07:00 Uhr Wandertour der Berg- und Wanderfreunde Rottach-Egern/Teg. eV. - Eng Abfahrt Postamt, Nördl. Hauptstr. 7. Zu zwei unterschiedlichen Wanderungen von den Engalmen ausgehend laden Sie die Berg- und Wanderfreunde ein. Einmal gibt es die leichtere Wanderung von den Engalmen bis Enger Grund mit einer einfachen Gehzeit von ca. 1 Stunde. Und dann gibt es noch die etwas anstrengende Wanderung bis zur Binsalm. Einfache Gehzeit ca. 1 1/2 Stunden bis 2 Stunden. Anmeldung zu Wandertouren und Busfahrten bitte bis spätestens Donnerstag Mittag bei Edmund Huber, Tel. 0171-4067748 oder edmundhuber@gmx.de.



Veranstaltungen

Dienstag 16.06.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Donnerstag 18.06.2020

18:00 Uhr Der WeinGerg - Grill-Menü Spezial mit Weinbegleitung Gasthaus zum Hirschberg, Nördl. Hauptstr. 89. Genießen Sie einen kulinarischen Abend mit der Einstimmung auf den Sommer. Aromenvielfalt auf dem Teller und im Glas! pro Person 69,00 Euro inkl. Weinbegleitung, Anmeldung erforderlich unter T:08029-315. Preis: 69,00 €

Freitag 19.06.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

20:00 Uhr Erlebnissfahrt auf dem Tegernsee - Italienische Schlemmerfahrt Bayerische Seenschiffahrt Tegernsee, Seestraße 70a. Kulinarischer Abend mit italienischem Schlemmerbuffet Abfahrt Rottach-Egern/Strandbad um 20 Uhr, Rückkehr ca. 23 Uhr Anmeldung bei der Schiffsgastronomie Tegernsee - Peter Blümer. Preis: 55,00 €

Samstag 20.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen - Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu erstehen.

Sonntag 21.06.2020

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu erstehen.

Montag 22.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35. Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit.

Dienstag 23.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35

Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen.. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsaus-



Veranstaltungen

stellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu erstellen.

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Mittwoch 24.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35
Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu erstellen.

Donnerstag 25.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35
Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu erstellen.

Freitag 26.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35
Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf



**ALLE INFO'S ÜBER DIE
GEMEINDEBOTEN FINDEN SIE HIER:
www.stindl-druck.de/verlag**

☎ 08022 - 24815

Wiesseer Str. 40 · 83700 Weißbach
mail@stindl-druck.de

**WIR SIND
WEITER FÜR SIE DA!**

BÜROZEITEN:

**MONTAG - FREITAG
8:00 - 12:00 UHR**

**MONTAG - DONNERSTAG
14:00 - 16:00 UHR**

**ALLES WEITERE AUCH GERNE
TELEFONISCH ODER
PER MAIL.**



Veranstaltungen

Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

Samstag 27.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35
Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

20:00 Uhr Johannifeuer auf dem Wallberg Panorama-Restaurant Wallberg, Wallbergstrasse 32
Großes Johanni-Feuer ab ca. 22.00 Uhr, bei Einbruch der Dunkelheit. Die Bergfahrt ist durchgängig bis 22.00 Uhr möglich, bis 0.00 können Sie mit der Bahn wieder ins Tal zurückfahren. Tischreservierungen nur bis 18.00 Uhr möglich, Samstag nur noch telefonisch unter 08022 6800. Ausweichtermin wäre der 04. Juli 2020.

Sonntag 28.06.2020

07:00 Uhr Wandertour der Berg- und Wanderfreunde Rottach-Egern/Teg. eV. - Tulfes / Igls Abfahrt Postamt, Nördl. Hauptstr. 7. Höhenwanderung auf dem Zirbenweg in 2100m. Gesamte Gehzeit 2 1/2 Stunden. Inklusive Sessellift und Gondelfahrt. Anmeldung zu Wandertouren und Busfahrten bitte bis spätestens Donnerstag Mittag bei Edmund Huber, Tel. 0171-4067748 oder edmundhuber@gmx.de.

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35. Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

Montag 29.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35
Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

Dienstag 30.06.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35
Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.



Veranstaltungen

Mittwoch 01.07.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35. Gemälderausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

Donnerstag 02.07.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35. Gemälderausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

19:00 Uhr Bayerischer Abend am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Erleben Sie bayerische Kultur und Brauchtum in idyllischer Lage direkt am See. Freuen Sie sich auf Auftritte von den Schuhplattlern, Goaßler und Alphornbläsern. Lassen Sie sich kulinarisch von Herrn Blümer und seinem Team verwöhnen. Dies Beginnt um 18 Uhr. Bei schlechter Witterung findet der Bayerische Abend im Seeforum statt. Eintritt frei.

Freitag 03.07.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35. Gemälderausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Samstag 04.07.2020

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35. Gemälderausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. in Werk zu entstehen.

Sonntag 05.07.2020

10:00 Uhr Sutzen „Natur Pur“ - Die Sutzenwelt aus der Käferperspektive Infostand Ferienregion Tegernsee, Sutzen 33. Sutzen. noch nie gehört? Dann wird es Zeit. In der Sutzen blüht, kriecht, springt und zwitschert es an allen Ecken. Aber wie sieht das für einen kleinen Käfer aus? Eine Reise für Spürnasen und junge Forscher in die Welt der Krabbeltiere. Treffpunkt: Wildbachhütte Für Kinder geeignet! Preis: 9,00 €

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Seeforum statt.

11:00 Uhr Ausstellung Wolfgang Streit - Gruppe 23 Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35



Veranstaltungen

Gemäldeausstellung - 23 Künstler aus 4 Nationen. Zu sehen sind verschiedene Stilrichtungen in Technik Öl auf Leinwand und Holz in verschiedenen Größen. Daraus entsteht ein Spannungsfeld in dieser Gemeinschaftsausstellung von etablierten Künstlern und jungen Malern, die sich gegenseitig mit hervorragenden Ideen inspirieren. Diese wirklich einmalige Vielfalt, die natürlich bei freiem Eintritt zu sehen ist. Bietet jedem Kunstinteressierten einen Augenschmaus und auch die tolle Gelegenheit evtl. ein Werk zu entstehen.

Sonntag 05.07.2020

14:00 Uhr Suttin „Natur pur“ - Schatzsuche durch die Natur Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33
Eine Schatzsuche macht glücklich! Egal ob in kleiner, großer, junger, alter oder gemischter Truppe. Gemeinsam mit der Heimatführerin Elisabeth Liedschreiber Rätsel lösen und auf Schatzsuche gehen: Unvergesslich! Treffpunkt: Wildbachhütte Kindgerechte Wanderung! Preis: 9,00 €

Aus Kindergarten und Schule

Förderung für Musikschule – Thomas Forche neuer Vorsitzender

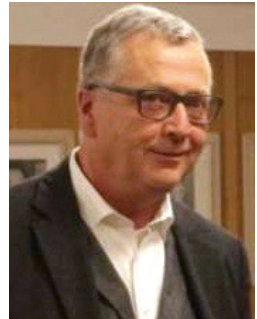
Thomas Forche (Foto) ist der Nachfolger von Werner Gruß als Vorsitzender des Vereins „Freunde und Förderer der Musikschule Tegernseer Tal“. Gruß, der 16 Jahre sehr erfolgreich den Förderverein leitete, steht Forche als Stellvertreter weiterhin zur Seite.

Als neuer Schatzmeister gehört Winfried Bauer dem Vorstand an. Ebenfalls neu im Amt ist Schriftführerin Gabi Knirsch-Bichler.

Ziel des Vereins ist die Förderung der Musikschule mit ihren rund 600 Schülern. Beständige Unterstützung soll die Schule in die Lage versetzen, auch in Zukunft ein attraktives Angebot

für Kinder und Jugendliche auf die Beine zu stellen. In den vergangenen 16 Jahren flossen rund 230.000 Euro, überwiegend aus Spendenmitteln, an die Musikschule. Eine sehr beachtliche Summe!

Der Betrag ermöglichte beispielsweise die Anschaffung von Instrumenten, Noten und sonsti-



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0 80 22 / 9 30 16



Aus Kindergarten und Schule

gen Lehr- und Lernmitteln, die für die Arbeit der Musikschule notwendig sind. Auch die Förderung besonders talentierter Schüler war dank der regelmäßigen Finanzspritzen möglich. Wichtig ist auch die Hilfestellung bei musikalischen Veran-

staltungen der Musikschule Tegernseer Tal. Zum neuen Vorstand gehören auch die Rechnungsprüfer Dr. Anton Lentner und Josef Schwab sowie die Beisitzer Wolfgang Herrmann, Martin Bichler, Christine Künzler und Claus Chnyrim.



Kirchengemeinden

Katholischer Pfarrverband Tegernsee – Egern – Kreuth

Pfarrbüro Tegernsee: Seestr. 23,
83684 Tegernsee, Tel. 08022/4640,
Bürozeiten: Mo. 15.30-17.30 Uhr;
Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr

Pfarrbüro Egern: Kiblingerstr. 45,
83700 Rottach-Egern, Tel. 08022/92760, Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr. 9.00-12.00 Uhr; Do. 15.30-17.30 Uhr

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht absehbar, wie sich die Situation weiter entwickeln und deshalb ist es schwierig langfristig zu planen.

Um die Anordnung und die Abstandsregel einhalten zu können, haben SST und PGR Vorsitzende beschlossen, die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in Tegernsee zu feiern, dafür umso mehr, die Werktaggottesdienste in den einzelnen Pfarrkirchen.

Aufgrund der Abstandsregelung sind in den Kirchen nur begrenzt Plätze vorhanden!

Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit! Die Gotteslob Bücher wurden wegen der Hygienemaßnahmen aus den Kirchen entfernt.

Bitte Beachten Sie die Aushänge mit den aktuellen Teilnahmevoraussetzungen für die Gottesdienste.

Bis auf weiteres gilt folgende Gottesdienstordnung:

Werktag Messen:

Dienstag	19.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Mittwoch	16.00 Uhr	St. Laurentius Egern
Donnerstag	18.00 Uhr	St. Leonhard Kreuth

Rosenkranz Gebet:

Montag	16.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Mittwoch	15.30 Uhr	St. Laurentius Egern

Internet: www.pv-tegernsee-egern-kreuth.de

Seelsorgeteam: Msgr. Walter Waldschütz, Pfarrer und PV-Leiter; Markus Kocher, Kaplan; Maria Thanbichler, Pastoralreferentin; Magdalena Mehringer, Gemeindereferentin; Franci Zelko, Pastoralassistent im Vorbereitungsdienst

Vorabend- und Sonntagsmessen:

Samstag	18.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Sonntag	9.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Sonntag	10.30 Uhr	St. Quirinus Tegernsee
Sonntag	18.00 Uhr	St. Quirinus Tegernsee

Beichtgelegenheit:

Seit dem 10. Mai 2020 ist auch die Beichte wieder möglich. Aber nicht wie bisher im Beichtstuhl, sondern nach Terminvereinbarung mit Msgr. Waldschütz, oder Markus Kocher. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro.

Pfarrbüros und Pfarrheime – Das Pfarrbüro ist Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag und Donnerstag zusätzlich von 15.30 bis 17.30 Uhr telefonisch erreichbar. Für den Parteiverkehr sind beide Büros noch bis 31.05.2020 geschlossen. In dringenden Fällen können Sie einen Termin mit uns vereinbaren. Die Pfarrheime bleiben für die Öffentlichkeit ebenfalls bis 31.05.2020 geschlossen.

Aktuelle Informationen zur Lage sowie geistliche Impulse und Angebote für zu Hause finden Sie unter www.erzbistum-muenchen.de/coronavirus.





Grüß Gott,

ich habe jetzt in der Coronakrise mir die Zeit genommen, das Pater Rupert Mayer Gebet als Lied aufzunehmen. Sicher, es ist ein altes Gebet, das aber in seiner Botschaft jetzt sehr gut passt, weil wir gerade durch das „Nichts Tun“ in der Ausgangssperre den besten Beitrag leisten. Hier kann uns dieses Gebet helfen.

Es soll uns auf keinen Fall anleiten, alles Willen-

los hinzunehmen, aber es gibt eben Situationen in denen es keinen anderen Weg gibt, im Leben des Pater Rupert Mayer (fünf Jahre mit Ausgangssperre im Kloster) und in unserer Coronaausgangssperre auch.

Hier der YouTube Link: <https://youtu.be/zticaDNlqQI>
Wenn es Ihnen gefällt lassen Sie doch ein Like da und ein Abo.

Ihr Markus Kocher, Kaplan

Nachruf

Heute Abend, Samstag 02.05.2020 kurz vor 21.00 Uhr ist unser lieber und sehr geschätzter Pfr. i.R. **Wolfgang Seubert** im Krankenhaus in Agatharied in Frieden eingeschlafen und heimgegangen.

Ich konnte ihm am 24.04.20 noch die Krankensalbung geben, er fühlte sich zwischendurch wieder viel besser und als ich ihn gestern, am 1.5. besuchte, war er schon schwach aber fröhlicher Dinge. Er bat mich alle zu grüßen und sagte, es wird alles gut. Als ich ihm den Krankensegen gab, segnete er mich auch. Pfr. Seubert gehörte der Diözese Würzburg an, nach seinem Ruhestand kam er 2000 hier in unseren Pfarrverband, wurde 2011 zur Seelsorgemithilfe angewiesen und war 17 Jahre hier unermüdlich tätig in der Seelsorge, vor allem alte und kranke Menschen lagen ihm sehr am Herzen. Wir konnten noch das Diamantene Priesterjubiläum feiern, am 15.3. 1959 wurde er zum Priester geweiht.

Zusammen mit seiner Hausfrau Maria wohnte zunächst 5 Jahre in der Pfarrei Egern. Dort wurde er schon bald als willkommene Hilfe gesehen und war fleißig im Einsatz bei den Sonntagsgottesdiensten, auch auf dem Wallberg, sowie bei Taufen und Trauungen. 2005 zog er schließlich in das frei gewordene Pfarrhaus in Kreuth ein und half weiter in der Seelsorge mit. In Kreuth nahm er sich besonders der alten und der kranken Menschen an. Er machte unzählige Geburtstagsbesuche, brachte den Kranken die heilige

Kommunion oder spendete die Krankensalbung und begleitete die Sterbenden. Aber auch die Kinder schloss er in sein Herz, was ihm bald den liebevoll gemeinten Titel „Opa-Pfarrer“ einbrachte. Als sehr geselliger Priester trat er auch verschiedenen Vereinen bei.

Als er sich am 1. Advent 2017 schließlich aus gesundheitlichen Gründen ganz aus dem aktiven priesterlichen Dienst zurückzog, konnte ich ihm zusammen mit den Gremien ein großes Vergelt's Gott aussprechen.

Mit dem Herzen hatte er Probleme, nach einer OP erholte er sich, konnte noch 4 Wochen zuhause sein, musste aber dann wieder in das Krankenhaus, wo er eben heute Abend heimging und jetzt dort erwartet wird, wo ihm eine Ewige Wohnung bereitet ist.

Nach seinem Wunsch, soll hier das Requiem sein und die Beerdigung in Franken. Wenn wir Näheres wissen, werden wir Sie informieren

Msgr. Walter Waldschütz, Pfr.





Kirchengemeinden

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tegernsee – Rottach-Egern – Kreuth



Pfarrer Dr. Martin Weber, Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee,
Pfarrbüro, Tel.: 08022/4430 (Mo-Do von 9-13 Uhr), Fax: 08022/4123
Internet: www.tegernsee-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.tegernsee@elkb.de
Evang.-Luth. Kindertagesstätten Tegernseer Tal, Tel.: 0170-3854234

**Unsere Gottesdienste fangen wieder ab Sonntag, 31. Mai 10:15 Uhr
Auferstehungskirche Rottach-Egern an**

Sonntag, 07. Juni

10:15 Uhr Auferstehungskirche Rottach-Egern

Sonntag, 14. Juni

10:15 Uhr Auferstehungskirche Rottach-Egern

Sonntag, 21. Juni

10:15 Uhr Auferstehungskirche Rottach-Egern

Samstag, 27. Juni

11:00 Uhr Walberggottesdienst

Sonntag, 28. Juni

10:15 Uhr Auferstehungskirche Rottach-Egern

Weitere Termine

Gitarrenkonzert mit den Schwestern

Hedvika und Dominika Svendova:

Freitag, den 19. Juni, 19:30 Uhr -unter Vorbehalt-

Auferstehungskirche Rottach-Egern

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen der Anonymen Alkoholiker:

jeden Donnerstag 19:30 Uhr

in den Gemeinderäumen in Tegernsee,

Ansprechpartner: Hans 08028/909867

Orgelmusik zum Mittag:

Freitag, den 26. Juni, 11:45 Uhr

Katholische Pfarrkirche

Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Almhof , Gasthof-Café, Enterrottach 1	5641	Mi/ Do, Feiertag offen
Alpenwildpark , Restaurant-Café, Wallbergstr. 30	5832	Di/Mi, Feiertag offen
Angermaier , Restaurant Café, Berg 1,	92860	Mo/Di, Feiertag offen
Andrebar , Restaurant, Bistro, Seestr. 43	272888	
Bachmair am See , Panorama-Restaurant Café, Seestr. 47	2720	
Bambi's , Discothek, Südl. Hauptstr. 2		nur Fr/Sa geöffnet ab 23 Uhr
Bar Tranquilo , Südl. Hauptstr. 12	7055929	So
Bayernstube im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	Mi/Do
Beach House Tegernsee , Max-Joseph-Weg 1	7058435	Mo
Beef-Club , Südl. Hauptstr. 14	9262580	Mi
Berghotel Suttén , Berggaststätte, Suttén 34	1878800	kein Ruhetag
Billard-World , Bar, Pub, Internet, Südl. Hauptstr. 4	65239	Mo
Ristorante Carrera , Seestr. 77	277277	Mi
Café Franzl , Seestr. 24	9152263	Di/Mi
Café Gäuwagerl , Feldstr. 16	704438	Mo
Café-Konditorei Krupp , Leo-Slezak-Str. 8	706479	kein Ruhetag
Café Max I. Joseph , Nördl. Hauptstr. 35	865544	Di



Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Cristallo , Eiscafé, Georg-Hirth-Straße 1	673476	
Chalet , Bar/Club, Nörtl. Hauptstr. 30	0177/3377223	geöffnet nur Fr.u. Sa.
Die Weinstube , Restaurant, Bar, Nörtl. Hauptstr. 8	26668	Mo/Di
Dorfschänke , Bistro, Nörtl. Hauptstr. 1	2203	Sa/So
Egern 51 , Restaurant, Seestr. 51	660257	Di, Schulferien offen,
Egerner Bucht im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Enothek am See , Bistro, Weinstube, Seestr. 23	273941	Mo-Mi von 17-22:30 Uhr, Do-Sa von 11:30-14:30 und 17-22:30 Uhr
Enzianhütte , Bayr. Restaurant, Kalkofen 3	5103	Di
Fährhütte , Weißbächdamm 50	188220	Mo, Di, Mi
Haubentaucher , Bistro, Café, Seestr. 30	6615704	So, Mo
Il Barcaiolo im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Kirschner Stuben , Restaurant, Seestr. 23a	273939	Mi
La Dolce Vita Ciro & Figlio , Ristorante, Seestr. 61	1881588	Mi
Leo's Das Esszimmer Pizzeria, Leo-Slezak-Str. 1	7055218	So
Lukasalm , Berggaststätte, Sitten 44	67760	Mo/Di, Feiertag offen
Macks'l , Restaurant – Bar, Nörtl. Hauptstr. 1	6645240	Mi, Do
Malerwinkel , Restaurant Café, Überfahrtstr. 3	673570	kein Ruhetag,
Mandarin , China-Spezialitäten-Restaur., Südl. Hauptstr. 2	24764	Mo, Feiertag offen
Mesner-Gütl , bayr. Wirtshaus, Seestr. 53	6139	
Moni-Alm , Berggasthaus, Sitten 42	664154	kein Ruhetag
Monte-Lago , Café, Restaurant, Bar, Nörtl. Hauptstr. 18	65437	Di/Mi
Moschner - Bar , Kiblingerstr. 2		
Nefeli griechische Taverne , Nörtl. Hauptstr. 30	9153779	
Orient Moon , Nörtl. Hauptstr. 32	0176/76866091	
Relais & Châteaux Park-Hotel Egerner Höfe , Restaurants, Café, Aribonstr. 19 - 26	6660	
Postillion , Restaurant, Nörtl. Hauptstr. 19	704640	
Quantum , Bar, Club, Nörtl. Hauptstr. 3	662668	Mo/Mi/So
Ringler Café , Ringbergstr. 12	26581	Mo/Di, Feiertag offen.
Robert's Bar , Nörtl. Hauptstr. 27		So
Seehotel Überfahrt , Gourmetrestaurant, Überfahrtstr. 10	6690	Mo, Di
Stefans Wohnzimmer , Seestr. 59	67576	Mo
Il Salento , Nörtl. Hauptstr. 27	6731140	Mo
Tremmel , Café, Mittagstisch, Südl. Hauptstr. 26	67231	Sa ab 14 Uhr, So + Feiertag geschlossen
Wallberg-Panorama-Restaurant , Wallberg 1	6800	kein Ruhetag
Altes Wallberghaus , Wallberg 2	7056979	Mo/Di
Wallbergmoos , Café, Gaststätte	5638	Di
Webers , Restaurant, Seestr. 4a	2719216	
Weinhaus Moschner , Weinstube, Kiblinger Str. 2	5522	Mo/Di
Willbachhütte , Berggaststätte, Sitten 32	7044633	
„Zum Rosser“ , Gaststätte, Nörtl. Hauptstraße 25	24064	
Voithof zum Zotzn , Gasthaus, Weinstube, Feldstr. 9	2999	Mo/Di. Außer jeden 1. Dienstag im Monat geöffnet

Ausflugsaststätten, Berghütten und Almen:

Bodenschneidhaus , Berggasthaus	0172/8502147	geöffnet
Erzherzog-Johann-Klaus	0043/6766292404	geschlossen
Forsthaus Valepp , Berggasthaus, über Moni-Alm		geschlossen
Galaun , Berggasthof Riederstein	08022/273022	Di
Kaiserhaus , Berggasthaus, über Kramsach (Tirol)	0043/53315271	Mai - Nov. geöffnet. Di
Jagahütte , Berggasthaus	08026/925155	geöffnet wie Sittenbahn

Angaben ohne Gewähr - BF = Betriebsferien



Notdienste

Notrufe: * = ohne Vorwahl

Polizei.....110 *

Feuerwehr.....112 *

Rettungsleitstelle.....112 *

gilt nur für NOTFÄLLE

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst der
Kassenärztlichen Vereinigungen:**.....116 117
(abends, nachts oder am Wochenende)

Krankenhaus Agatharied, Hausham

Telefon 08026/3930.

CARITAS - Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 Uhr
in Rottach, Nördliche Hauptstr. 19 im Bera-
tungszentrum. Kontakt: Frau Peis-Hallinger,
Telefon 08025/280660 (auch für Einzelgespräche).

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie
ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerst-
kranken und sterbenden Angehörigen.

Auskunft unter Tel.: 08024/4779855 oder

Fax 08024/ 4779854.

Infos unter www.hospizkreis.de

Bayerisches Rotes Kreuz,

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9,
83714 Miesbach, Telefon 08025/2825-0.

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a
Telefon 08022/5400.

MKT-Krankentransport OHG,

Leitstelle 089/19218. Rund um die Uhr erreichbar.

Al-Anon

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und
Freunde von Alkoholikern) trifft sich jeden Frei-
tag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt,
Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

ANONYME ALKOHOLIKER

ab sofort neuer Treffpunkt in Bad Wiessee:
Bürgerstüberl, (am Dourdanplatz/zu Beginn der
Seestraße). Treffen am Freitag um 19.30 Uhr.

Kreuzbund-Diözesanverband München und

Freising e.V. ist Selbsthilfeorganisation für

Alkoholabhängige und Angehörige. Treffen
jeden Dienstag, um 19.45 Uhr im Kath. Pfarr-
zentrum St. Quirinus, Tegernsee, Seestr. 23.
Kontakt Erna Seitz, Tel. 08026/58813.

Krisendienst Psychiatrie - Wohnortnahe Hilfe

in seelischer Not. Telefon 0180/6553000,
täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr.
Mehr Infos unter www.krisendienst-psychiatrie.de

WEISSER Ring Miesbach

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen,
die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer
von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige
Unterstützung. Weitere Informationen unter
Telefon 08024/6084370
oder im Internet www.weisser-ring.de

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das

E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der
Tegernseer Erdgasversorgungsgesellschaft
Tel. 08022/10116

Impressum :

Herausgeber: Gemeinde Rottach-Egern,
1. Bürgermeister Christian Köck,
Rathaus, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern

Redaktion: Ingrid Versen, Tel: 08022/8060,
Alt Wiesseer Weg 6, 83707 Bad Wiessee,
E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Anzeigenwerbung: Ida Schmid, Tel: 08022/65447
Fax 08022-65957, E-Mail: ida@ibismedia.de

Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel: 08022/24815, Fax: 08022/24215,
www.stindl-druck.de, E-Mail: mail@stindl-druck.de

Auflage: 4.600 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli 2020: Freitag, 19.06.2020

Beiträge sind ausschließlich an die Redaktion zu senden. Keine Beiträge direkt an die Druckerei!
Bitte beachten: keine Beiträge über 1 DIN A4-Seite (1 ½-zeilig) einreichen, da sonst Kürzung nötig!





Apotheken-Notdienst

Juni 2020

- | | | |
|-------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Hof, Tegernsee | 11. Kloster, Tegernsee | 21. Spitzweg, Miesbach |
| 2. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 12. Antonius, Bad Wiessee | 22. Löwen, Waakirchen |
| 3. Wallberg, Rottach-Egern | 13. Arnica, Waakirchen-Schaftlach | 23. Kristall, Rottach-Egern |
| 4. Markt, Miesbach | 14. Hof, Tegernsee | 24. Kloster, Tegernsee |
| 5. Alpina, Gmund-Dürnbach | 15. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 25. Antonius, Bad Wiessee |
| 6. Alte Stadt, Miesbach | 16. Wallberg, Rottach-Egern | 26. Arnica, Waakirchen-Schaftlach |
| 7. Marien, Gmund | 17. Markt, Miesbach | 27. Hof, Tegernsee |
| 8. Spitzweg, Miesbach | 18. Alpina, Gmund-Dürnbach | 28. Leonhardi, Kreuth-Weissach |
| 9. Löwen, Waakirchen | 19. Alte Stadt, Miesbach | 29. Wallberg, Rottach-Egern |
| 10. Kristall, Rottach-Egern | 20. Marien, Gmund | 30. Markt, Miesbach |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Taxivereinigung Tegernseer Tal e.V.

08022 - 2011

Ihr Taxi für alle Fälle!

Zahnarzt-Notdienst

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01.06.2020

Dr. Maximilian Zeitler (A)

Schlierseer Str. 2, 83714 Miesbach

Tel.Nr. 08025 / 6144

06./07.06.2020

Dr. Jürgen Rauscher (A)

Obere Tiefenbachstr. 8a, 83714 Miesbach

Tel.Nr. 08026 / 9289233

11./12.06.2020

Dr. Johannes Stitzinger (A)

Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee

Tel.Nr. 08022 / 97813



**112 Feuerwehr/
Rettungsdienst**

Notarzt- Notfall- Berg- Hohen- und Wasserrettung

110 Polizei

13./14.06.2020, Dr. Klaus Reiner (A)

Seestr. 18, 83700 Rottach-Egern

Tel.Nr. 08022 / 6429

20/21.06.2020, Dr. Dieter Pioch (A)

Marktplatz 17, 83714 Miesbach

Tel.Nr. 08025 / 4535

Weitere Notdienste lagen

bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Weitere Infos:

<https://www.zahnarzt-notdienst.de>



Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen, Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Telefon: 08022/9829780

Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

